

Alla Chukanova, Elena P. Smirnova, Elena V. Dolgikh, SG

März 2018 / November 2017

**Paste „Heiliger Nikolaus der Wundertäter“ / „Святой Николай Чудотворец“,
Paste und Platte wohl Kristallfabrik von A. N. Bachmetev, Russland 1825-1855
Паста и пласт - вероятно, хрустальный завод Бахметева. Россия. 1825-1855.**

Gefunden von Alla Chukanova, herzlichen Dank!

http://auction-rusenamel.ru/gallery?mode=product&product_id=2152200 (2017-11)

Abb. 2017-2/36-01

**Glasplakette mit eingeglastem Pastenbildnis
Heiliger Nikolaus von Myra / Святой Николай Чудотворец**
farbloses, auf der Rückseite schiff-verziertes Glas
H 12,5 cm, B 11,5 cm, D ??? cm. Rahmen aus Holz
Hersteller Paste und Platte unbekannt,
Russland?, 1825-1855?
[http://auction-rusenamel.ru/gallery?
mode=product&product_id=2152200](http://auction-rusenamel.ru/gallery?mode=product&product_id=2152200) (Stand 2017-11)



Eine gleiche Platte mit dem eingeglasten Bild „**Heiliger Nikolaus von Myra**“ wurde **2006** auf der **160. Auktion Dr. Fischer, Heilbronn**, versteigert. Wer sie damals erworben hat, ist unbekannt, auch der Zuschlagspreis ist nicht bekannt.

Platte und Paste könnten in **Frankreich** oder in **Russland** entstanden sein, vom **Habit des Heiligen** eher aus Russland ... und es muss ein „prominenter“ Heiliger in einer wichtigen Kirche gewesen sein. Wenn das Bild größer wäre, könnte man vielleicht den Habit besser erkennen und mit Bildern aus dem Internet vergleichen.

Die **Kristallplatte** hätte selbstverständlich die **Kaiserliche Manufaktur in St. Petersburg** oder eine **Kristallfabrik** der Familien **Maltsov** in **Dyatkovo** oder **Gus-Khrustalny** oder von **Bachmetev** in **Nikolsk** herstellen können. Auch das Bild aus **Biskuitporzellan** hätte die Porzellanmanufaktur in **St. Petersburg** oder wieder eine Manufaktur von **Maltsov** oder **Bachmetev** herstellen können. Solche Pasten hätte der Hersteller der Kristallplatte aber auch in Frankreich bestellen und nach Russland bringen lassen können. Das Schwierigste war, **die Paste so im heißen Kristallglas einzuschließen, dass keine noch so kleine Luftblase eingeschlossen**

wurde. Dazu gehörte nicht nur das Wissen für die Glasmasse und die Keramikmasse, sondern vor allem viel **praktische Erfahrung**. Bei den Pasten die von den **Zaren Alexander I.** und **Nikolaus I.** gefunden wurden, gehen die Berichtersteller wie **Jokelson 1968** oder vor ihm **Emperauer 1909** und **Pazaurek 1923** davon aus, dass sie in Frankreich von dortigen Spezialisten hergestellt wurden und von **Baccarat** oder **Clichy** eingeschmolzen wurden. Dabei haben sie aber sicher die **russischen Glasmacher gar nicht gekannt** und / oder falsch eingeschätzt! Und einige von denen wurden sowieso aus **England**, **Frankreich** oder aus **Harrach in Böhmen** nach Russland geholt!

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/
pk-2013-1w-toulgoet-sulfures-cahiers-1968.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-toulgoet-sulfures-cahiers-1968.pdf)
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/
pk-2013-2w-leng-glasfabrikation-1835-sulphide.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-leng-glasfabrikation-1835-sulphide.pdf)

Abb. 2007-1/255 (Maßstab ca. 70 %)

Auktionskatalog Fischer 160, 2006, S. 78
**Kat.Nr. 208, Glasplakette mit eingeglastem Pastenbildnis
eines orthodoxen Kirchenfürsten [Hl. Nikolaus von Myra]**
farbloses, auf der Rückseite schiff-verziertes Glas
H 12 cm, B 11 cm, D 2,3 cm, kein Rahmen
Russland, Kaiserl. Glasmanufaktur St. Petersburg, 19. Jhd.
Aufruf € 3.800 (s. PK 2007-1, S. 225)



SG: Die **farblose** Kristallplatte ist vorne glatt und hinten mit einem Muster aus 3-eckigen Pyramiden geschliffen. Der Hintergrund des Bildes bei Fischer 160/2006 ist stark dunkelblau. Auch die Kristallplatte des Heiligen aus Russland ist **farblös** und nur der Hintergrund scheint grünbraun durch ...



Da die Zaren sich nach orthodoxen Heiligen nannten, muss es der Nikolaus gewesen sein, nach dem sich **Zar Nikolaus I.** (reg. 1825-1855) und **Zar Nikolaus II.** (reg. 1894-1917) benannt haben ... Pasten „Nikolaus“ wurden in Russland sicher **1825-1855** gemacht. Das entspricht ziemlich genau dem Zeitraum, in dem Pasten der Herrscher in Frankreich gemacht wurden, von **Napoléon I. über die Könige Louis XVIII., Charles X. und Louis Philippe bis Napoléon III.**

Die hier dokumentierten Pasten wurden wie auch in Frankreich nach einem der bekanntesten Vorbilder gemacht, bei einem Heiligen dem **Patron der wichtigsten Kirche des Landes.**

Der Namenspatron von Zar Nikolaus I. war „**Николай Чудотворец**“ [Nikolay Chudotvoretz / Nikolaus der Wundertäter], **Nikolaus von Myra**, einer der bekanntesten Heiligen der **Ostkirchen** und der lateinischen Kirche. Sein Gedenktag, der 6. Dezember, wird im gesamten Christentum mit zahlreichen Volksbräuchen begangen. Sein griechischer Name **Nikolaos** (aus νίκη und λαός) bedeutet **Sieg des Volkes** und war bereits in vorchristlicher Zeit gebräuchlich. [SG: diese Bedeutung war wahrscheinlich der Grund für den Namen des Kindes: „Der Junge erhielt, wie die früheren Enkel von Katharina II., einen **für die Romanov-Dynastie ungewöhnlichen Namen.** [...] obwohl **Николай Чудотворец** [Nikolay Chudotvoretz] in Russland hoch verehrt wurde.“ Vielleicht hat seine Mutter Maria Fjodorovna diesen Namen gewählt, weil er auf das griechische Wort „Sieg“ und „Volk“ zurück geht.] [...]

In der **Russisch-Orthodoxen Kirche** ist Nikolaus neben **Christus** und **Maria mit Kind** die dritte große **Ikone auf der Ikonostase** der Gotteshäuser gewidmet. [...] In der lateinischen Kirche wird der heilige Nikolaus traditionell im Gewand eines katholischen Bischofs mit Mitra, Krummstab und in Messgewand oder Pluviale, oft auch mit Pallium, dargestellt. Die Farbgebung rot-weiß war in vielen Gebieten üblich, andernorts gold-weiß. Seltener wird Nikolaus mit einem **Buch, drei goldenen Kugeln, drei Broten** oder **drei Äpfeln** als Attributen dargestellt. Die Ikonen der **Ostkirche** zeigen ihn gewöhnlich im **Bischofsornat** (meist mit **Y-förmigem Pallium** und **ohne Kopfbedeckung**), mit **Evangelienbuch** und **Lehr- oder Segensgestus.**

SG: Der Heilige der Paste entspricht also der Darstellung der **Ostkirche** bis auf die **orthodoxe Krone.**

http://auction-rusename.ru/gallery?mode=product&product_id=2152200 (2017-11)

Paste mit dem Bild des Heiligen Nikolaus, Russland, Glasfabrik Maltsov, 2. Hälfte 19. Jahrhundert Glas farblos transparent, weiße Masse; Form mit Relief, eingelegt, facettierte Platte. Rahmen aus Holz.

Die rechteckige Platte mit dem Bild des **Heiligen Nikolaus Wundertäter** ist aus **transparentem, farblosem Glas** gefertigt. Ein Reliefbild eines Heiligen, das mit einer **weißen Paste in eine Form gegossen** wurde und sich in einem kalten Zustand befand, wurde mit einer **heißen Glasmasse** verbunden („verschmolzen“). Die in der Mitte des 18. Jahrhunderts in **Böhmen**

erfundene Technik der „**Einschmelzung**“ einer weißen Paste in einer **Glas- oder Kristallmasse** hatte später unterschiedliche Namen: „**Sulfide**“, „**Kristallkeramik**“, „**Kameoinkrustation**“. Weiße Reliefs wurden aus verschiedenen Materialien hergestellt - **Biskuitporzellan, Alabaster, Keramikpaste, Gips, Milchglas.**

[SG: Das Einschmelzen von Keramikpasten in Kristallglas wurde von **Apsley Pellatt** in England entwickelt.]

Glasobjekte mit Kameoinkrustation oder den so genannten „Sulfiden“ erscheinen in **Russland erst in den 1820-er Jahren.** Sie wurden in **Kleinserien** oder einzeln „**für den Anlass**“ hergestellt - unvergessliche Daten, **historische Ereignisse**, als Geschenke und Souvenirs. Die **frühesten** von allen wurden in der **Kaiserlichen Glasmanufaktur** [St. Petersburg], später in den Fabriken von **Bachmetev** und **Maltsov** geschaffen.

Die **Technologie** des Schmelzens von weißer Paste in ein transparentes Glas oder in eine kristalline Masse ist ziemlich **kompliziert**, so dass sie in anderen privaten Industrien **nicht weit verbreitet** war. Die plastische Seite, die der Forschung durch die Art des „**Schliffs**“ **der Rückseite** des durchsichtigen Glases präsentiert wird, unterscheidet sich nach den Fabriken sowohl der **Kaiserlichen** als auch der Fabriken von **Bachmetev.**

Die Platte mit dem Bildnis von **St. Nikolaus dem Wundertäter** wurde wahrscheinlich in einer der Fabriken von **Maltsov** hergestellt. Der Charakter des Dekors „**Diamantschliff**“ wird erhalten durch das **Gießen in eine Form mit diesem Relief** und ist dem **Diamantschliff** auf Produkten der **Kristallfabrik Dyatkovo** nah, die in die **Mitte - 2. Hälfte 19. Jahrhundert** gehören.

Es ist auch bekannt, dass auf Anordnung des Inhabers des Familienunternehmens **S. I. Maltsov**, eine große Menge von Kristallglas für die Dekoration des **Kirche** im Dorf **Dyatkovo** gemacht wurde: Platten für den Altar, Säulen für Balustraden, Beleuchtung, Lampen, etc. Es gibt Grund zu glauben, dass das Glas mit dem Bild von St. Nikolaus „**für diese Gelegenheit**“ geschaffen wurde oder für eine **Opfergabe** in der Fabrik **Dyatkovo** bestellt wurde. Auf der Grundlage einer **vergleichenden Analyse** kann davon ausgegangen werden, dass die Glasplatte mit dem Bild von **St. Nicholas** in der **Kristallfabrik Dyatkovo** mit der größten russischen Glasproduktion im 19. Jahrhundert geschaffen wurde.

Dieses Denkmal gehört zu den **einzigartigen Werken der russischen Meister der Glasherstellung**, von dem **keine Analogien bekannt** sind. Die Platte ist bis auf kleinere Kratzer auf der Oberfläche des Glases in gutem Zustand. Sie hat einen **unbestreitbaren historischen, künstlerischen, musealen und antiken Wert.**

Die Größe beträgt 11,5 x 10,5 cm, mit dem Rahmen von 14,5 x 13,5 cm.

Nach dem **Gutachten** einer Spezialistin auf dem Gebiet des historischen russischen und ausländischen Glases, **E. V. Dolgich**. [Елена Владимировна Долгих / Russische Kunstkritikerin. Stellvertretende Direktorin des **Allrussischen Museums für dekorative, angewandte und Volkskunst.** Kandidatin der Kunstgeschichte,

außerordentlicher Professorin, Kunsthistorikerin, Spezialistin für Kunsthandwerk, beschäftigt sich mit dem Studium der Geschichte des russischen und ausländischen Kunstglases. Lehrt an der Fakultät für Kunstgeschichte der RSUH. Sie hält eine Vorlesung über die Geschichte des russischen und westeuropäischen Kunsthandwerks. Autorin von mehr als 38 wissenschaftlichen Publikationen.]

Пласт с образом святителя Николая Россия, частный стекольный завод Мальцовых, вторая половина XIX века. Стекло прозрачное бесцветное, белая масса; литье в форму с рельефом, инкрустация, фасетирование. Рама - дерево.

Пласт прямоугольной формы с образом святителя Николая Чудотворца изготовлен из прозрачного бесцветного стекла. Рельефное изображение святого, созданное из белой пасты методом литья в форму и находящиеся в холодном состоянии, было включено («вплавлено») в горячую стеклянную массу. Технология «вплавления» белой пасты в стеклянную или хрустальную массу, изобретенная в Богемии в середине XVIII века, имела в дальнейшем разные названия: «сульфиды», «кристаллокерамика», «камеоинкрустация». Белые рельефы изготавливались из различных материалов - бисквита, алебаstra, керамической пасты, гипса, молочного стекла.

Стекланные предметы с cameoинкрустацией или так называемые «сульфиды» появляются в России не ранее 1820-х гг. Их изготавливали малыми сериями или штучно «к случаю» - памятным датам, историческим событиям, в качестве подарков и сувениров. Ранее всего они создавались на Императорском стекольном заводе, позже - на предприятии Бахметевых и заводах Мальцовых. Технология плавления белой пасты в прозрачную стеклянную или хрустальную массу достаточно сложна, поэтому она не получила широкого распространения на других частных производствах. Пласт, представленный к исследованию, по типу «огранки» тыльной стороны прозрачного стекла отличается от произведений как Императорского, так и Бахметевского заводов. Пласт с образом святителя Николая Чудотворца, вероятно, был изготовлен на одном из мальцовских заводов. Характер декора «под алмаз», полученного методом отливки в форму с рельефом, близок алмазной резьбе на изделиях Дятковского хрустального завода, относящихся к середине - второй половине XIX века. Известно также, что по желанию владельца семейного дела, С.И. Мальцова, большое количество стекла изготавливалось для украшения храма в селе Дятково: плиты для облицовки алтаря, колонки для балюстрады, осветительные приборы, лампы и т.п. Существует основание предполагать, что стеклянный пласт с образом св. Николая был создан «к случаю» либо заказан для подношения на заводе в Дятково. На основании сравнительного анализа можно предположить, что стеклянный пласт с образом св. Николая был создан на Дятковском

хрустальном заводе - самом крупном российском частном стекольном производстве XIX века. Этот памятник относится к уникальным произведениям русских мастеров стеклоделия, его аналоги неизвестны. Пласт находится в хорошем состоянии за исключением незначительных царапин поверхности стекла. Он обладает бесспорной историко-художественной, музейной и антикварной ценностью.

Размер 11,5x10,5 см., с рамой 14,5x13,5 см. Состояние: в хорошей сохранности.

По экспертному заключению специалиста в области исторического русского и зарубежного стекла **Е. В. Долгих**.

Всероссийский музей декоративно-прикладного и народного искусства (ВМДПИ)

<http://www.dcrystal.ru/html/rus/church.php>
Храм-памятник Неопалимая Купина

SG: Das weltberühmte Wahrzeichen von Dyatkovo im 19. Jahrhundert war die Verklärungskirche "Der brennende Busch", erbaut 1810 von den Gründern des Maltsov-Werks. Für die Innendekoration schufen die Meister der Kristallfabrik in Dyatkovo eine **Ikonostase aus Kristall**, Kristallkronleuchter und Kronleuchter, die einzigartigen Kerzenleuchter aus Milchglas - die „Perle“ aus weißem Stein wurde oft als das "achte Weltwunder" bezeichnet. [...] Die Kirche wurde in den **1920-er Jahren völlig zerstört**. Im Dezember 1999 wurde im historischen Zentrum von Dyatkovo der Grundstein für die Erbauung der Kirche gelegt. **Ikonostase und Kronleuchter aus Kristallglas** der Kristallfabrik Dyatkovo entstanden 2003 und wurden 2003 geweiht!



www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-vase-BCXB-dyatkovo-1954.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-vase-BCXB-gus-khrustalny-1939.pdf

Abb. 2015-1/51-05

Plakette mit eingelaster Paste
Porträt Zar Nikolaus I. (reg. 1825-1855)
 farbloses Kristallglas mit **Diamant- und Facettenschliff**
 Keramikpaste am Hals des Porträts signiert mit
 „c. Nikolskoe“ [celo = Dorf] und Initialen „E. F.“
 Kristallfabrik A. N. Bachmetev, Nikolsko Pestrovsky,
 Region Penza, Russland 1840-1860
 Sammlung Russisches Museums für angewandte Kunst
 und Volkskunst in Moskau
<http://mayak-parnasa.livejournal.com/239101.html>
 [SG: die Kristallplatte ist farblos, der Hintergrund ist dunkel]



[Плакетка с портретом императора Николая I. 1840 - 1860-е годы. Россия, Никольско-Пестровский завод А. Н. Бахметева. Хрусталь бесцветный, отливка, сульфидная вставка (кристаллокерамика). На шейном срезе портрета надпись „с. Никольское“ и инициалы „E. F.“] [SG: der Entwerfer der Form für die Paste aus dem Dorf Nikolsk]

SG: Die ersten eingelasteten Pasten von Prominenten auf Platten mit geschliffenen Rastern auf der Rückseite - „**Diamant- und Facettenschliff**“ - rechteckig oder kreis-förmig, oval-förmig - wurden in **England** von **Apsley Pellatt** und in **Portugal** von **Vista Alegre** hergestellt. Es gab aber auch viele Stücke aus **Frankreich** und **Harrach / Böhmen** ... Für die Wirkung der Paste ist ein solcher Hintergrund auf der Rückseite störend so wie die feine **Körnung** / Sablée. Deshalb wurden die weitaus meisten Pasten in glatten runden oder ovalen Flächen eingebettet.

PK 2007-1: SG: Die Büste des „orthodoxen Kirchenfürsten“ ist bisher in der Literatur einzigartig! Das in PK 2017-2 dokumentierte Stück ist identisch mit dem in PK 2007-1 gezeigten Glas. Diese beiden Gläser sind bis Ende 2017 die einzigen, die bisher publiziert wurden. In den russischen Glasmuseen gibt es bisher kein Gegenstück, weder von Maltsov in Dyatkovo noch von Bachmetev in Nikolsk!

Abb. 2005-2/185

Plakette mit Portrait Queen Victoria
 Apsley Pellatt (?)
 Privatsammlung, Paris, Frankreich
 aus Jokelson 1968, Abb. 5



Abb. 2005-2/188

Plakette König George IV. von England (reg. 1820-1830)
 Apsley Pellatt, London, Sammlung Jokelson
 aus Jokelson 1968, S. 23, Abb. 8 b



Abb. 2017-2/36-02

Apsley Pellatt, London 1820
 King George IV. (reg. 1820-1830) und ein Unbekannter



Abb. 2017-2/36-03
Apsley Pellatt, London, um 1820
Unbekannte Dame



Abb. 2017-2/36-04
Boudon de Saint-Amans, Paris 1825
Unbekannte Dame



Abb. 2006-3/090
Medalhão, cristal lapidado possivelmente [vielleicht] da Fábrica da Vista Alegre, interior com camafeu "Nossa Senhora da Conceição", aro em metal, (1824-1880), D 10,5 cm
Cabral Moncada Leilões, Lisboa, Katalog, S. 35, Kat.Nr. 178
€ 1.000 - 1.500



Abb. 2005-2/208
Rechteckige Plakette König François I. von Frankreich
Boudon de Saint-Amans, nach 1815
Sammlung Musée Agen
aus Jokelson 1968, S. 35, Fig. 20



Abb. 2005-2/211
 Rechteckige Plakette König Henry IV. von Frankreich
 Baccarat, signiert E. Gatteaux, 1815
 Sammlung Jokelson
 aus Jokelson 1968, S. 84, Fig. 79



Abb. 2005-2/219
 Rechteckige Plakette Papst Pius IX. (reg. 1846-1878)
 Desprez
 Privatsammlung
 aus Jokelson 1968, S. 51, Fig. 43

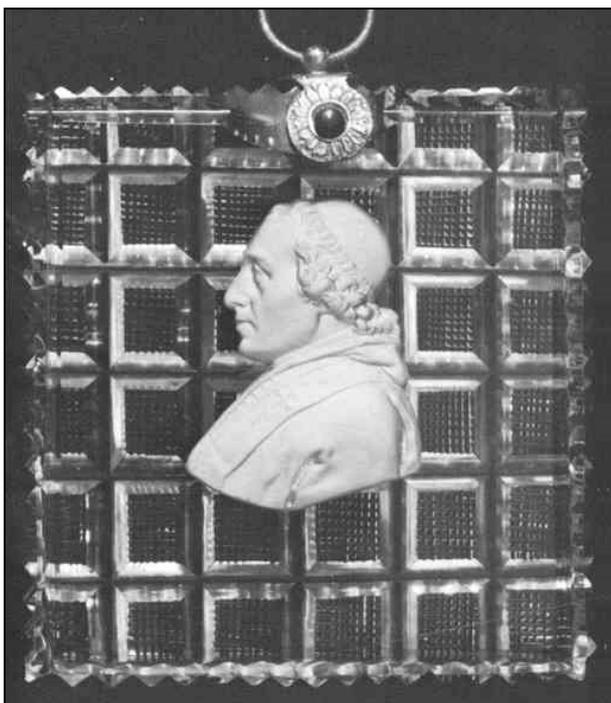


Abb. 2005-2/227
 Achteckige Plakette Madonna mit Kind
 Baccarat
 Sammlung Jokelson
 aus Jokelson 1968, S. 78, Fig. 67



Abb. 2005-2/256
 Ovale Plakette Königin Desirée von Schweden
 Gemahlin von Jean Bernadotte, König Karl XIV. Johann
 Baccarat, nach einer Medaille von J. J. Barré
 Sammlung Royal Palace Stockholm
 aus Jokelson 1968, S. 92, Fig. 94



Abb. 2005-2/264
 Rechteckige Plakette Duchesse d'Angoulême
 Acloque fils, Paris
 Sammlung Musée des Arts décoratifs, Bordeaux
 aus Jokelson 1968, S. 52, Fig. 44



Abb. 2005-2/286
 Plakette König Louis-Philippe von Frankreich (reg. 1838-1848)
 Baccarat
 Sammlung Jokelson
 aus Jokelson 1968, S. 83, Fig. 78

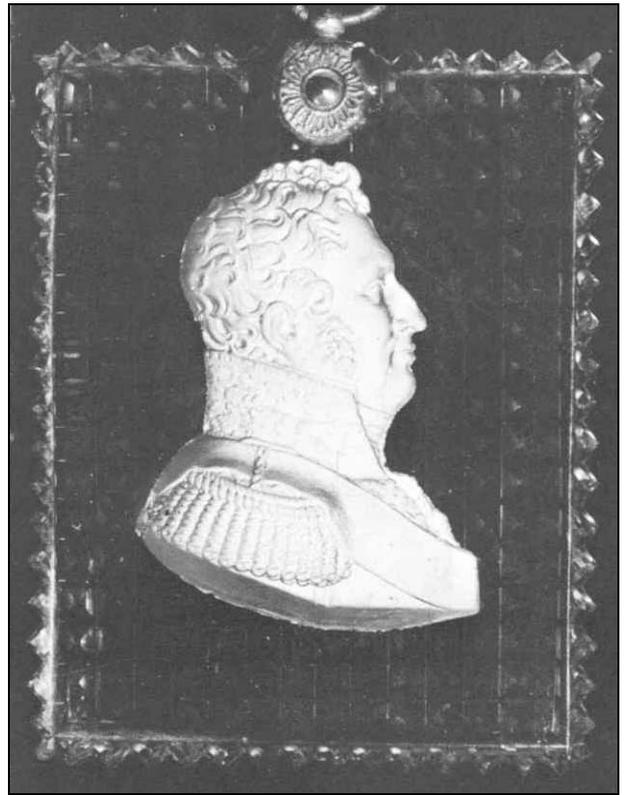


Abb. 2005-2/268
 Rechteckige Plakette Duchesse de Berry
 Acloque fils, Paris
 Sammlung Musée des Arts décoratifs, Bordeaux
 aus Jokelson 1968, S. 52, Fig. 45

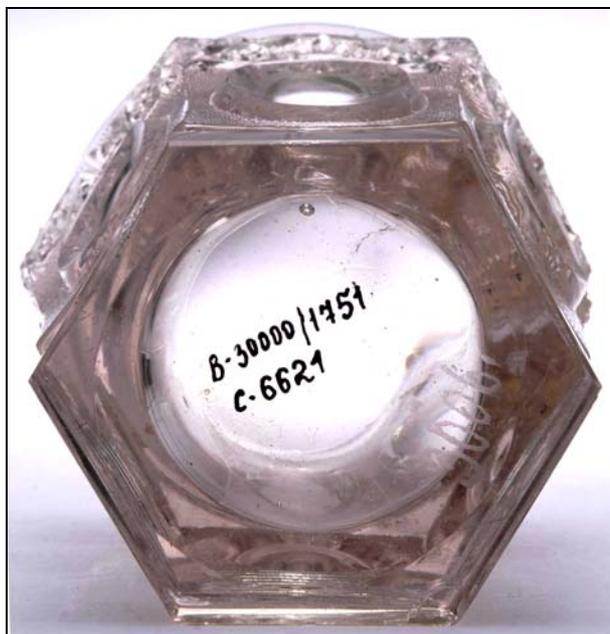


Abb. 2017-2/36-05
 Plakette König Louis-Philippe von Frankreich (reg. 1838-1848)
 Hersteller unbekannt, 1830-1848



Abb. 2015-1/51-02

Becher mit Pastenportrait Zarin Elisabeth (reg. 1741-1762)
 farbloses, gepresstes Kristallglas, H 9,5 x D 8,5 cm
Entwurf der Paste und Herstellung des Bechers
Kristallfabrik Bachmetev, Nikolsko Pestrovsky, Region
Penza, 2. Viertel 19. Jhdt., wahrscheinlich 1841
 Sammlung Museum Wladimiro-Suzdal
 Inv.No. ГИК В-30000/1751. С-6621



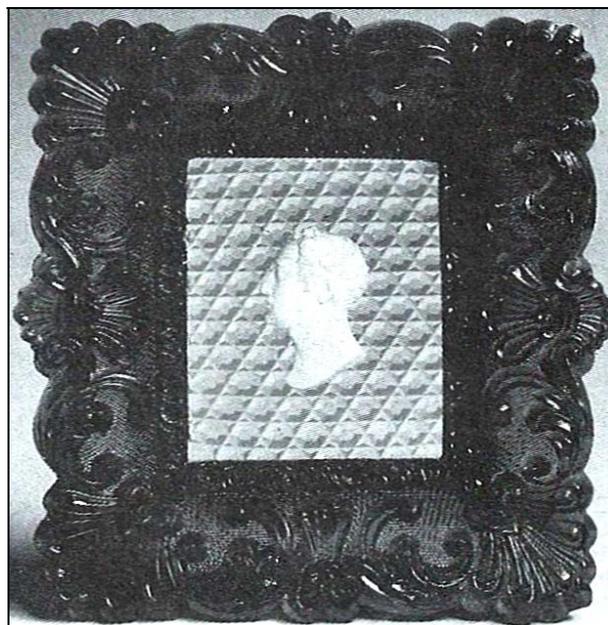
Chukanova: Ähnliche Stücke sind in der Glassammlung des **Staatlichen Historischen Museums in Moskau**. Darunter ist eine eingerahmte **Plakette mit einem Porträt von Zar Nikolaus I.** (geb. 1796, reg. 1825-1855) (Farbloses Kristallglas mit Diamant- und Facettenschliff, Keramikpaste), Rahmen grünes gepresstes Glas). Fabrik **Bachmetev**, Mitte 19. Jhdt. Staatliches Historisches Museum. Inv.No. 4866st. Veröffentlicht in **N. A. Asharina**, „**Russisches Glas**“ 1998, Kat.No. 16.

Abb. 2015-1/51-04; **Plakette mit eingeglaster Paste**
Porträt Zar Nikolaus I. (reg. 1825-1855)

farbloses Kristallglas mit Diamant- und Facettenschliff, Keramikpaste), Rahmen grünes gepresstes Glas
 Fabrik Bachmetev, Mitte 19. Jhdt.

Staatliches Historisches Museum. Inv.No. 4866 ST.

publ. **N. A. Asharina**, „**Russisches Glas**“, 1998, Kat.No. 16



Porträt imperators Nikolaja I in rame. **Besцветный хрусталь, алмазная грань, кристаллокерамика (сульфид).** Рама выполнена из зелёного стекла, пресс. **Размеры 16x15.** завод **Бахметевых**, середина XIX в. ГИМ. 4866 СТ.

Abb. 2005-2/216

Ovale Plakette Zar Alexander I. von Russland
nach Medaille von Andrieu 1814

Desprez (ein gleiches Glas ist signiert „Montcenis“)
Sammlung Jokelson

aus Jokelson 1968, S. 44, Fig. 34



0Abb. 2005-2/217

Rechteckige Plakette Zar Nikolaus I. von Russland nach Medaille von Nicolesko
Sammlung Musée de Sèvres
aus Jokelson 1968, S. 56, Fig. 49

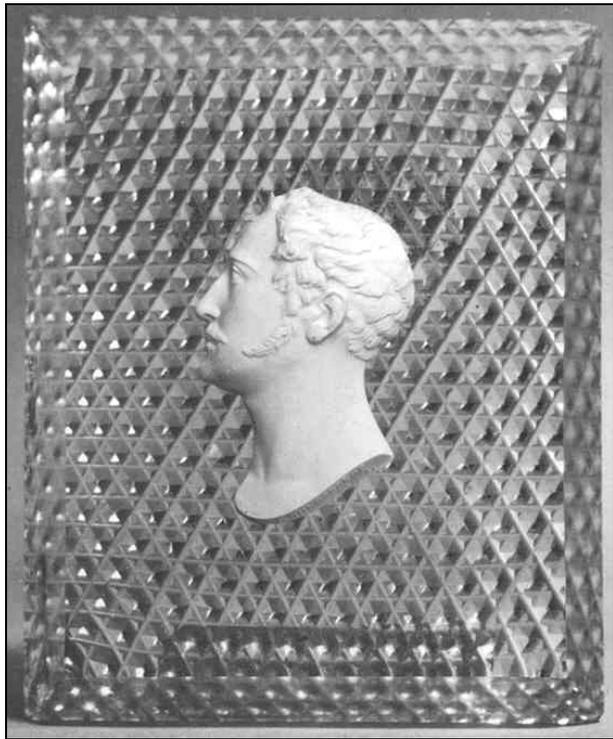


Abb. 2005-2/218

Rundes Paperweight Zar Nikolaus I. von Russland
Baccarat; Sotheby & Co.; aus Jokelson 1968, S. 78, Fig. 68



Chukanova: Zwei **Kristall-Plaketten** mit den **Porträts des zukünftigen Zaren Alexander II.** (geb. 1818, reg. 1855-1881) und seiner **Mutter, Zarin Alexandra Fjodorovna** (Charlotte von Preußen 1798-1860), gemacht **1830** im **Werk Bachmetev**, sollten vor kurzem in Moskau im „Osteuropäischen Auktionshaus“ [Восточно-Европейский Антикварный Дом] versteigert werden. Aber das Los wurde wegen fehlenden Geboten aus der Versteigerung zurückgezogen (geschätzt 590.400 Rubel = 9.825 Euro).

Abb. 2015-1/51-06

Plaketten mit eingeglasten Pasten
Porträt des zukünftigen Zaren Alexander II. (reg. 1855-1881)
Porträt der Zarinmutter Alexandra Fjodorovna
farbloses Kristallglas mit **Diamant- und Facettenschliff,**
Keramikpaste
Fabrik Bachmetev, um 1830

<http://aukciony.domantik.ru/auctions/calendar>

Los No. 174: Plakette, 1830; Russisches Reich

Kristall, gelbes Metall, Maße: Paste Alexander 75,3 x 89 mm

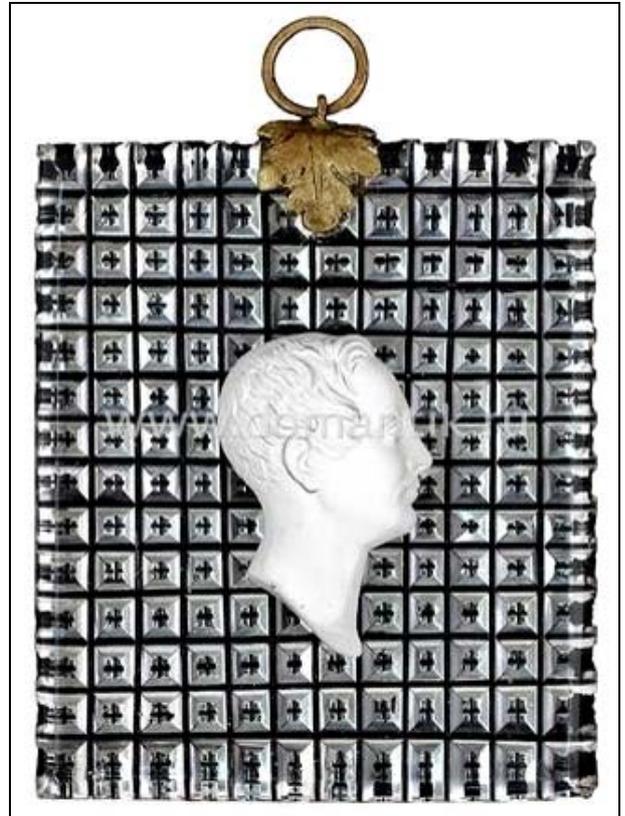


Abb. 2015-1/51-07

Plaketten mit eingeglasten Pasten
Porträt des zukünftigen Zaren Alexander II. (reg. 1855-1881)
Porträt der Zarinmutter Alexandra Fjodorovna
farbloses Kristallglas mit Diamant- und Facettenschliff,
Keramikpaste
Fabrik Bachmetev, um 1830

<http://aukciony.domantik.ru/auctions/calendar>

Los No. 174: Plakette, 1830; Russisches Reich

Kristall, gelbes Metall, Maße: Paste Alexander 75,3 x 89 mm



Abb. 2017-1/52-01; Auktion Dr. Fischer 257 / 2017, Los 351
Postament mit Pastenbildnis antikisierender Frauenfigur
 Farblos, flächen-füllend mit verschiedenen, sehr fein ausgeführten Schliffarten verziert, der Fuß acht-passig. Die eingeglaste Paste zeigt das Brustbildnis einer antikisierenden Frauenfigur.
 H. 14,5 cm; Aufruf: 400 - 600 €
Neuwelt / Harrach um 1840; s. Glasmus. Passau, II 274ff.



The screenshot shows a web browser window with the URL http://newauction.ru/offer/khrustalnye_plaketki_aleksandr_ii_i_aleksandra_fedorovna-i557. The page is from Auction.ru, a trading platform. The main heading is 'Россия до 1917 г.' (Russia until 1917). The item title is 'ХРУСТАЛЬНЫЕ ПЛАКЕТКИ АЛЕКСАНДР II И АЛЕКСАНДРА ФЁДОРОВНА !!!!!!!'. The price is listed as 99,000 rubles. There are several images of the crystal plaques in their presentation cases. The seller is 'Alexanderscoins' with 591 lots.

http://newauction.ru/offer/khrustalnye_plaketki_aleksandr_ii_i_aleksandra_fedorovna-i55712624733831.html#3 (2018-03)
Хрустальные Плакетки Александр II и Александра Фёдоровна!!!!!! Kristall-Plaketten Alexander II. & Alexandra Feodorovna

Beschreibung

Parameter:

Echtheitsgarantie: Experten-Gutachten

Freundliche Tageszeit!

Danke, dass du meine Website besuchst.

Vergiss nicht, auf meine anderen Lose zu schau. Sie werden Ihnen, ebenso wie andere Münzen, gerne bei einem Treffen in Moskau gezeigt. Die Zustellung in Russland erfolgt erst nach vollständiger Vorauszahlung des Loswertes und der Portokosten. Ich werde mich freuen, dich kennen zu lernen!

Ich garantiere die bedingungslose Authentizität und das Fehlen von Restaurations-Interventionen ohne Verjährung.

Kristallplatten mit Profilporträts Großfürst Alexander Nikolajevich (später Zar Alexander II.) und seine Mutter Zarin Alexandra Feodorovna; Kristall, facettiert, poliert, poliert, eingelegt mit Sulfidmasse, Metall. [...]
Russland, Provinz Pensa, Nikolskoe, Fabrik Bakhmetev, 1830-1840-er Jahre

Laut Schlussfolgerung des Experten des Ministeriums für Kultur der Russischen Föderation, Allrussisches Museum für angewandte dekorative und Volkskunst **E. V. Dolgikh; Gutachten Nr. 601 vom 01.09.05: Ein einzigartiges Artefakt von musealer Bedeutung!**

Zahlung und Lieferung

Параметры:

Гарантия подлинности:

Экспертное заключение

Доброго времени суток! Спасибо, что заглянули в мой лоток. Не забудьте посмотреть и другие мои лоты. Их, а так же другие монеты с удовольствием покажу при встрече в пределах Москвы. Пересылка по России осуществляется только после полной предоплаты стоимости лота и почтовых расходов. Буду рад знакомству!

Гарантирую безусловную подлинность и отсутствие реставрационных вмешательств без срока давности.

Хрустальные плакетки с профильными портретами Великого князя Александр Николаевича (будущий император Александр II) и его мать императрица Александра Федоровна Хрусталь, гранение, полировка, шлифовка, инкрустация сульфидной массой, металл. [...]
Россия, Пензенская губерния, с. Никольское, завод Бахметьевых, 1830-1840-е гг

По заключению эксперта МК РФ Всероссийского музея декоративно-прикладного и народного искусства **Долгих Е. В.,**

Экспертное заключение № 601 от 01.09.05: Уникальный артефакт музейного значения!

Оплата и доставка



http://newauction.ru/offer/khrustalnye_plaketki_aleksandr_ii_i_aleksandra_fedorovna-i55712624733831.html#3 (2018-03)
 Хрустальные Плакетки Александр II и Александра Фёдоровна!!!!!!! Kristall-Plaketten Alexander II. & Alexandra Feodorovna

ХРУСТАЛЬНЫЕ ПЛАКЕТКИ АЛЕКСАНДР II И АЛЕКСАНДРА ФЁДОРОВНА !!!!!!!

Россия до 1917 г.

Auction > Коллекционирование > Медали, жетоны, знаки, значки > Настольные медали > Россия до 1917 г.

Количество : 1

Цена "купить сейчас" **99 000** руб.

Купите сейчас

Описание

Параметры:

Гарантия подлинности : Экспертное заключение

Доброго времени суток! Спасибо, что заглянули в мой лоток. Не забудьте посмотреть и другие мои лоты. Их, а так же другие монеты с удовольствием покажу при встрече в пределах Москвы. Пересылка по России осуществляется только после полной предоплаты стоимости лота и почтовых расходов. Буду рад знакомству!

Гарантирую безусловную подлинность и отсутствие реставрационных вмешательств без срока давности.

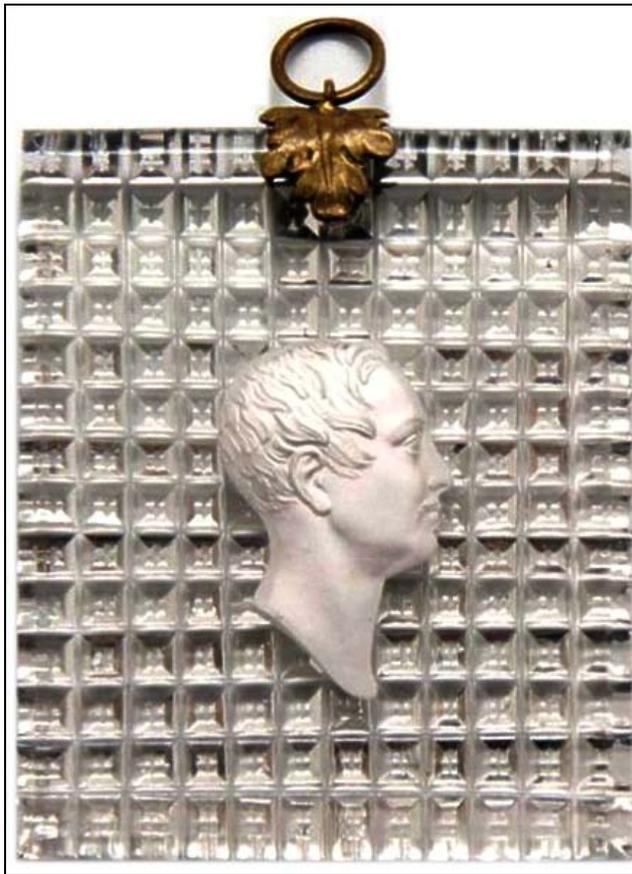
Хрустальные плакетки с профильными портретами Великого князя Александр Николаевича (будущий император Александр II) и его мать императрица Александра Федоровна Хрусталь, гранение, полировка, шлифовка, инкрустация сульфидной массой, металл. С тыльной стороны хрустальные пластины огранены "алмазом" в форме "гвоздика", лицевая поверхность отшлифована. Размеры 9x7 см. Микросольщики на боковых гранях. Россия, Пензенская губерния, с. Никольское, завод Бахметьевых, 1830-1840-е гг. На профильных портретах изображены Великий князь Александр Николаевич (будущий Александр II) и его мать императрица Александра Федоровна. Возможно, прообразами данных портретов послужили миниатюры, так как сохранились близкие по изображению акварельные портреты рубежа 1830-х - 1840-х годов, один из них ксита Винсберга. Портреты тщательно проработаны, детали прорисованы серебристыми штрихами, профессионально моделирована пластика лица. Портрет Великого князя выполнен более тонко и детально, портрет Александры Федоровны близок по характеру изображения к ее миниатюрному портрету неизвестного автора, что может говорить о том, что выполняли их разные мастера, но несомненно на одном производстве. На срезе портрета Александра сохранилась едва различимая подпись автора сульфидной отливки - А.П. Лялин. Александр Павлович Лялин (1802-1862) - известный медальер, с 1833 года назначенный академик Академии Художеств, позже - профессор Академии и главный медальер петербургского Монетного двора. В данных хрустальных палетках находятся авторские отливки, вероятно, заказанные специально для инкрустации в хрустале. Сульфидные портреты, как правило, отливали с памятных медалей или монет. Профиль наследника, близкий к сульфидному портрету можно увидеть на золотом и серебряном рубле, чеканном по случаю его бракосочетания в 1841 году автора Г.Губе. Возможно, плакетка с его изображением также предназначалась для свадьбы. Качество хрустала, характер огранки не типичны для Императорского стеклянного завода, есть основания предполагать, что парные плакетки изготовлены на одном из лучших отечественных заводов - Бахметьевском, основанном в 1764 году. Плакетки в хорошей сохранности, обладают мемориальной, историко-художественной, музейной и антикварной ценностью.

По заключению эксперта МК РФ Всероссийского музея декоративно-прикладного и народного искусства Долгих Е.В. Экспертное заключение № 601 от 01.09.05

Уникальный артефакт музейного значения!

Оплата и доставка





**Ministerium für Kultur und Massen-
kommunikation der Russischen Föderation
Allrussisches Museum für
Angewandte Dekorative Kunst und Volkskunst
Russland, 127473, Moskau, Ul. Delegatskaya, 3
№ 601 vom 01.09.05. [2005]**

Experten Gutachten zu Plaketten mit Porträts

Abmessungen 9,0 x 7,2 cm
Kristall, facettiert, poliert, geschliffen,
Inkrustation Sulfidmasse; Metall

**Russland, Fabrik Bakhmetev,
Ende 1830 - Anfang 1840-er Jahre**

Plaketten mit Profilporträts aus Sulfiden (Kristallkera-
mik), eingebettet in einer transparenten Masse, gefertigt
aus Kristall. Auf der Rückseite sind die Kristallplatten
facettiert mit „Diamanten“ in Form einer „Nelke“
[огранены „алмазом“ в форме „гвоздика“], die
Vorderseite ist glatt geschliffen.

Die Profilporträts zeigen **Großfürst Alexander Nikola-
jevich** (zukünftig **Zar Alexander II.**) und seine Mutter,
Zarin Alexandra Feodorovna. Nahe bei Porträts in der
Art von Miniatur-Aquarellen der Wende von **1830** bis
1840, eines davon erhalten als Arbeit von **Vinsberg**.
Vielleicht waren es Miniaturen, die als Vorbild für die
Profilporträts als Sulfiden im Glas dienten.

Das Relief mit dem Porträt von **Alexander Nikolaje-
vich** wurde deutlich ausgearbeitet, die Details sind mit
silbernen Strichen gezeichnet, das Gesicht ist profession-
nell plastisch modelliert. Auf dem Abschnitt [на срезе]

ist die subtile Signatur des Entwerfers der Sulfide
erhalten - **A. P. Ljalin**.

Alexander Pavlovich Ljalin (1802-1862) war ein
berühmter Medailleur - seit **1833** zum Mitglied der
Akademie der Künste ernannt - später Professor der
Akademie und **Chefmedailleur der Münze von St.
Petersburg**.

In der Kristallplakette befindet sich das Gussstück
[отливка] des Autors, wahrscheinlich speziell bestellt
für die Inkrustation im Kristall. Sulfid-Porträts wurden
in der Regel nach **Gedenkmedaillen oder -münzen**
gegossen [отливали]. Dieses Profil des Erben [von Zar
Nikolaus I.] auf dem Sulfid-Porträt ist ähnlich auf dem
Gold- und Silber-Rubel zu sehen, der **1841** anlässlich
seiner Hochzeit [1842] geprägt wurde (Autor der
berühmte **H. Gube**). Vielleicht war auch die Plakette
mit seinem Bild für die **Hochzeit des Erben** gedacht.

Es ist bekannt, dass **Sulfid-Gussstücke außerhalb der
Glasproduktion hergestellt** wurden. Die Verbindung
mit dem Kristallkörper erforderte **große fachliche
Fähigkeiten**, weshalb nicht alle Glasfabriken diese
Technologie eingesetzt haben.

Sie entstand in **Böhmen** in der **Mitte des 18. Jahrhun-
derts**, wurde aber in **Frankreich entwickelt**, wo in den
Fabriken von **Baccarat** und **St. Louis** Kristallformen
mit Sulfid-Einschlüssen hergestellt wurden. Oft wurde
diese Methode als **Kameo-Inkrustation** bezeichnet.

**In der russischen Glasherstellung wurden alle fort-
geschrittenen europäischen Technologien beherrscht
und die Methode zur Einführung von Sulfid-
Einlagen in Kristall war nicht nur in den kaiserli-**

chen, sondern auch in den privaten Fabriken bekannt - Bakhmetev (gegründet 1764) und später bei Maltsov (gegründet 1756).

Die Qualität des Kristalls, die Art des Schnitts [огранки] ist nicht typisch für die Kaiserliche Glasmanufaktur und es gibt allen Grund anzunehmen, dass das Plaketten-Paar in einer der besten heimischen Fabriken - Bakhmetev bei Penza, im Dorf Nikolsko - hergestellt wurde. Die Meister dieses Unternehmens beherrschten die Technik der Cameo-Inkrustation und bis heute sind Stücke erhalten, auf denen die Signatur des „Dorfes Nikolsko“ [село Никольское] angebracht ist. Somit sind die Annahmen über den Ort und die Zeit der Herstellung dieses Paares Plaketten völlig gerechtfertigt.



Das Sulfid-Porträt von Alexandra Feodorovna ist im Unterschied zum Porträt des Kronprinzen weniger ausgearbeitet. Das Bild der Kaiserin steht in der Nähe ihres Miniaturporträts eines unbekanntes Autors, das in den frühen 1840-er Jahren ausgeführt wurde. Es kann angenommen werden, dass das Sulfid-Portrait der Kaiserin einem weniger bekannten Medailleur als Ljalin befohlen wurde, aber die Schaffung der Plaketten in einer Produktion steht außer Frage. Sie sind seltene Exemplare von Erinnerungsstücken aus Kristall, die mit raffinierten europäischen Cameo-Inkrustations-Techniken hergestellt wurden.

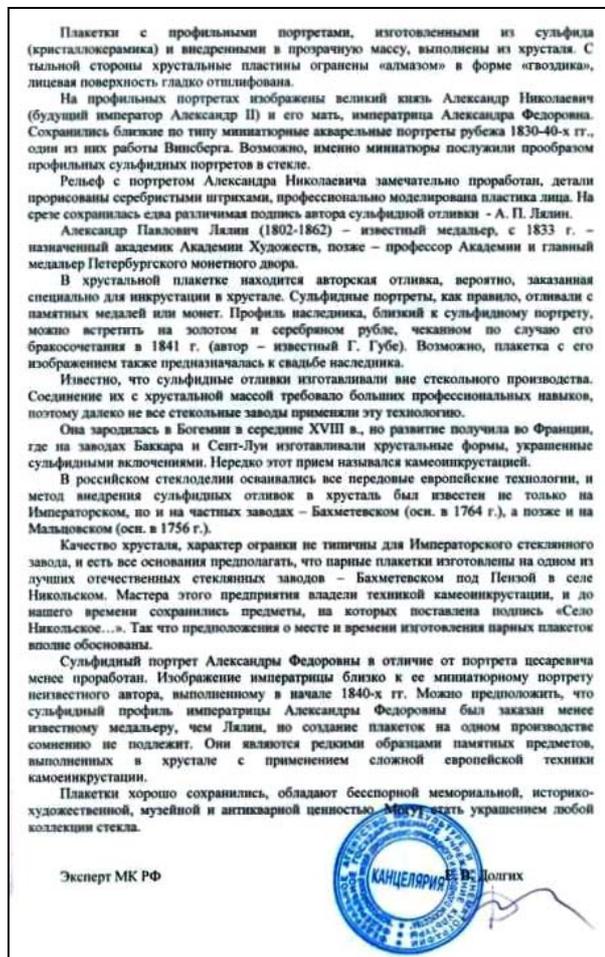
Die Plaketten sind gut erhalten, sind ein unbestreitbares Denkmal, historisch und künstlerisch, museal und

antiquarisch. Sie können zu einer Zierde jeder Glasammlung werden.

Expertin des MK der Russischen Föderation
E. V. Dolgikh

http://www.wikiwand.com/en/List_of_medallists

Wikipedia RU: Лялин, Александр Павлович



Министерство Культуры
и Массовых Коммуникаций
Российской Федерации
Всероссийский Музей
Декоративно-Прикладного
и Народного Искусства

Россия, 127473, Москва, ул. Делегатская, д. 3
№ 601 от 01.09.05.

Экспертное заключение
на плакетки с портретами

Размер 9,0 x 7,2 см
Хрусталь, гранение, полировка, шлифовка,
инкрустация сульфидной массой; металл

Россия, Завод Бахметевых
Конец 1830 - начало 1840-х гг.

Плакетки с профильными портретами, изготовленными из сульфида (кристаллокерамика) и внедрёнными а прозрачную массу, выполнены из хрустала. С тыльной стороны хрустальные

пластины огранены „алмазом“ в форме „гвоздика“, лицевая поверхность гладко отшлифована.

На профильных портретах изображены великий князь Александр Николаевич (будущий император Александр II) и его мать, императрица Александра Фёдоровна. Сохранились близкие по типу миниатюрные акварельные портреты рубежа 1830-40-х гг., один из них работы Винсберга. Возможно, именно миниатюры послужили прообразом профильных сульфидных портретов в стекле.

Рельеф с портретом Александра Николаевича значительно проработан, детали прорисованы серебристыми штрихами, профессионально моделирована пластика лица. На срезе сохранилась едва различимая подпись автора сульфидной отливки - **А. П. Лялин**.

Александр Павлович Лялин (1802-1862) - известный медальер, с 1833 г. - назначенный академик Академии Художеств, позже - профессор Академии и главный медальер Петербургского монетного двора.

В хрустальной плакетке находится авторская отливка, вероятно, заказанная специально для инкрустации в хрустале. **Сульфидные портреты, как правило, отливали с памятных медалей или монет.** Профиль наследника, близкий к сульфидному портрету, можно встретить на золотом и серебряном рубле, чеканном по случаю его бракосочетания в 1841 г. (**автор - известный Г. Губе**). Возможно, плакетка с его изображением также предназначалась к свадьбе наследника.

Известно, что сульфидные отливки изготавливали вне стекольного производства. **Соединение их с хрустальной массой требовало больших профессиональных навыков, поэтому далеко не все стекольные заводы применяли эту технологию.**

Она зародилась в **Богемии** в середине XVIII в., но развитие получила во **Франции**, где на заводах

Баккара и **Сент-Луи** изготавливали хрустальные формы, украшенные сульфидными включениями. Нередко этот приём называли **камеоинкрустацией**.

В российском стеклоделии осваивались все передовые европейские технологии, и метод внедрения сульфидных вставок в хрусталь был известен не только на Императорском, но и на частных заводах - **Бахметевском** (основан в 1764 г.), а позже и на **Мальцовском** (основан в 1756 г.).

Качество хрусталя, характер огранки не типичны для Императорского стеклянного завода, и есть все основания предполагать, что парные плакетки изготовлены на одном из **лучших отечественных заводов - Бахметевском** под Пензой, в селе Никольском. Мастера этого предприятия владели техникой **камеоинкрустации**, и до нашего времени сохранились предметы, на которых поставлена подпись „**село Никольское**“. Так что предположения о месте и времени изготовления парных плакеток вполне обоснованы.

Сульфидный портрет **Александры Фёдоровны** в отличие от портрета цесаревича **менее проработан**. Изображение императрицы близко к её миниатюрному портрету неизвестного автора, выполненному в начале 1840-х гг. Можно предположить, что сульфидный профиль императрицы был заказан менее известному медальеру, чем Лялин, **но создание плакеток на одном производстве сомнению не подлежит.** Они являются редкими образцами памятных предметов, выполненных в хрустале с применением сложной европейской техники cameoинкрустации.

Плакетки хорошо сохранились, обладают бесспорной мемориальной, историко-художественной, музейной и антикварной ценностью. Могут стать украшением любой коллекции стекла.

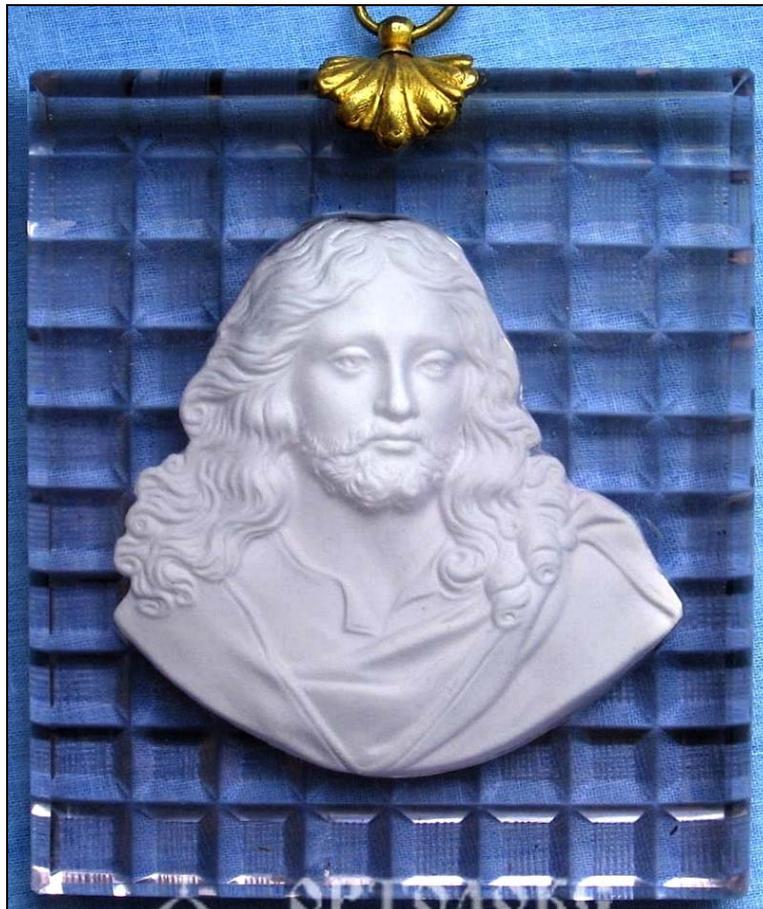
Эксперт МК РФ Елена В. Долгих
<http://fii.rsuh.ru/section.html?id=3582>



Abb. 2017-2/36-06a (Maßstab ca. 115 %)

Plakette mit eingeglasten Paste „Christus“, farbloses Kristallglas mit Diamant- und Facettenschliff, Keramikpaste Chukanova / SG: Fabrik Bachmetev, um 1830, nicht Kaiserliche Glasmanufaktur St. Petersburg!
<http://ortodoxantik.ru/catalog/steklo/92> (2018-01)

„Plakette. Russland, Kaiserliche Glasmanufaktur St. Petersburg, 2. Viertel 19. Jhdt., Kristall, facettiert, Sulfidmasse. 10,4 x 8,4 cm“
 „Плакетка. Россия, Императорский Стекланный Завод, II четверть XIX века. Хрусталь, гранение, сульфидная масса.“



Плакетка. Россия, ИСЗ, вторая четверть XIX века. | Ортодокс Антик - Mozilla Firefox

ortodoxantik.ru/catalog/steklo/92

ОРТОДОКС АНТИК

О салоне Контакты

Иконы Церковная утварь Картины Серебро Фарфор **Стекло** Бронза Редкие книги У

Плакетка. Россия, ИСЗ, вторая четверть XIX века.
 Плакетка. Россия, Императорский Стекланный Завод, вторая четверть XIX века.
 гранение, сульфидная масса. 10,4x8,4 см.

Обратная связь

Уточнить цену, детали по предмету или любую другую интересующую вас информацию

Контактное лицо

Электронная почта

Комментарий

ОТПРАВИТЬ

2000—2018 © Все права защищены партнеры <http://st-starina.ru> ООО «ОРТОДОКС АНТИК»

SG: In Russland habe ich das Gutachten zu der Paste „Jesus Christus“ für www.st-starina.ru gefunden, die in Russland 2018-01 versteigert werden sollte: Kuratorin Alla Chukanova hat das Gutachten für die PK beschaffen können, vielen Dank!

**Ministerium für Kultur der Russischen Föderation
Föderationsregierung für Kulturelle Einrichtungen
Staatliches Historisches Museum [Moskau]
Historisch-kulturelle Zuschreibung
Beratung Nr. 582**



Zur Zuschreibung wird eine Plakette im dekorativen quadratischen Format vorgestellt; in der Dicke des farblosen Kristalls ist das weiße geprägte Bild von **Jesus Christus** eingeschmolzen, der mit einem Chiton bekleidet ist; die Kristallplatte ist auf der Rückseite facettiert auf einer konvexen quadratischen Fläche mit einem dünnen Gitter auf den oberen Ebenen der Quadrate; oben ein Befestigungselement aus gelbem Metall: ein reliefierter Halbsockel und ein Ring.

Farbloses Kristall, facettiert,
Kristallkeramik (Sulfide), Bronze, Vergoldung.
Russland. Kaiserliche Glasfabrik. 2. Viertel 19. Jahrhundert. Größe 8,4 x 10,4 cm.

Die Plakette, die zur Zuschreibung vorgestellt wurde, ist ein **prächtiges Beispiel für die dekorativen Arbeiten der kaiserlichen Glasmanufaktur aus dem 2. Viertel des 19. Jahrhunderts**, sehr selten auf dem modernen Antiquitätenmarkt, hergestellt in der raffiniertesten Technik der **Sulfide**. Wesentlich ist, dass diese Produkte aus transparentem Kristall und Glas mit weißen geprägten Medaillons aus einer speziellen Silikatpaste verziert sind, die eingeschmolzen ist.

Diese **Technologien in englischer und europäischer Tradition** haben verschiedene Namen („Kristallo-Keramik“, „Cameo-Inkrustation“, „Sulfide“ oder „innen eingeschmolzene Paste“), die auf eine oder andere Weise die Bedeutung des Prozesses widerspiegeln,

durch den es diese spektakulären Gegenstände gibt. Die Technologie der Sulfide wurde um **1750** in **Böhmen** erfunden. Am Ende des 18. Jahrhunderts erlebte die Kristallkeramik eine Blüte in **Frankreich** durch **Barthélemy Desprez** (1773-1819), Bildhauer der **Königlichen Porzellanmanufaktur** in **Sèvres**. **1792** gründete er in Paris eine eigene Fabrik und begann, Porträts berühmter Menschen in der Technik der Sulfide herzustellen, die in dekorative Schichten, Briefbeschwerer, Griffe für Petschafte sowie in den Wänden oder dem Boden verschiedener Gefäße eingeschlossen wurden. Seit **1814** wurden Sulfide auch in den USA hergestellt, von der Glasfabrik in **Bakewell** in Pittsburgh (Pennsylvania). **1819** erhielt der berühmte englische Künstler **Apsley Pellatt** ein Patent für die Herstellung von Gegenständen mit „**Cameo-Inkrustationen**“.

In **Russland** wurde diese komplizierte und elegante Kristall-Keramik-Technologie in den **1840-er** Jahren von den Meistern der **Kaiserlichen Kristallmanufaktur** [St. Petersburg] und von der **Manufaktur Bakhmetev** glänzend beherrscht, vor allem im dekorativen Sortiment, in kleinen und teuren Serien. Die Qualität und der Farbton der Kristallmasse, die ornamentale Zeichnung der Wunden, die Größe, die Höhe des Reliefs und die Feinheit der Ausführung erlauben mit ausreichender Sicherheit, die zur Zuschreibung vorgelegte Plakette den Werken der **Kaiserlichen Glasmanufaktur** zuzuschreiben. In der Glassammlung des **Staatlichen Historischen Museums** befindet sich eine **Plakette**, die mit der betrachteten fast vollständig identisch ist. Der Charakter des Bildes von **Jesus Christus** stimmt **nicht mit den Orthodoxen Kanons** überein; das deutet darauf hin, dass das Objekt nicht kultisch wahrgenommen wurde, sondern als dekoratives Stück entworfen wurde, um das Innere von Räumen zu dekorieren. **Die Plakette, die zur Zuschreibung präsentiert wurde, stellt zweifellos einen historischen, künstlerischen und musealen Wert dar.**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin 1. Kategorie
Abteilung für Keramik und Glas
Staatliches Historisches Museum [Moskau],
Expertin für künstlerische Werte
Rossvyazokrankultury
E. P. Smirnova

[Föderaler Dienst zur Überwachung der Einhaltung der Gesetzgebung im Bereich der Massenkommunikation und zum Schutz des kulturellen Erbes]

[Übersetzung aus dem Russischen SG]

**Министерство культуры Российской Федерации
Федеральное государственное учреждение культуры
Государственный Исторический музей
Историко-культурная Атрибутион
консультация № 582**

На атрибуцию представлена плакета декоративная квадратного формата; в толщу бесцветного хрусталя заплавлено белое рельефное погрудное изображение **Иисуса Христа**, облачённого в хитон; хрустальная пластина с оборотной стороны огранена выпуклой

квадратной гранью с тонкой сеткой на верхних плоскостях квадратиков; сверху - крепёж жёлтого металла; рельефная полурозетка и кольцо.

Бесцветный хрусталь, гранение, кристалло-керамика (сульфиды), бронза, золочение.

Россия. Императорский стеклянный завод.

II четверть XIX века. Размер 8,4 x 10,4 см.

Плакета, представленная на атрибуцию, является **собой великолепный пример** очень редко встречающихся на современном антикварном рынке декоративных изделий **Императорского стеклянного завода II четверти XIX столетия**, изготовленных в сложнейшей технике сульфидов. Суть её состоит в том, что изделия из прозрачного хрусталя и стекла декорируются вплавленными внутрь белыми рельефными медальонами, выполненными из особой силикатной пасты.

Эта технология в английской и европейской традиции носит различные названия („**кристалло-керамика**“, „**камео-инкрустация**“, „**сульфиды**“ или „**вплавленные внутрь пасты**“), которые, так или иначе, отражают смысл технологического процесса, благодаря которому возникают эти эффектные предметы. Технология сульфидов была изобретена около **1750 г.** в **Богемии**. В конце XVIII века кристалло-керамика переживает расцвет во **Франции**, благодаря **Бартеlemi Депре (Barthélemy Desprez)** (1773-1819), скульптору **Севрской королевской фарфоровой мануфактуры**. В **1792** году он основал в Париже собственную фабрику и начал изготавливать в технике сульфидов портреты знаменитых людей, которые заключал в декоративные пласти, пресс- папье, ручки для печаток, а также в стенки или дно различных сосудов. С **1814** года сульфиды изготавливали в США, на стекольной фабрике **Бейквелла** в г. Питтсбурге (Пенсильвания). В **1819** году получил патент на изготовление изделий с „**камео-инкрустациями**“ знаменитый английский художник **Апслей Пеллат (Apsley Pellatt)**.

В **России** сложная и изысканная технология кристалло-керамики была блестяще освоена в **1840-**х годах мастерами **Императорского стеклянного завода** и **завода Бахметевых**, преимущественно в декоративном ассортименте, малосерийном и дорогим. Качество и оттенок хрустальной массы, рисунок орнаментального рельефа, размер, высота рельефа и тонкость исполнения вставки позволяют с достаточной уверенностью отнести плакету, представленную на атрибуцию, к произведениям **Императорского Стеклянного завода**. В собрании стекла **Государственного Исторического музея** имеется плакета, практически полностью идентичная рассматриваемой. **Характер изображения Иисуса Христа не согласуется с православными канонами**; это свидетельствует о том, что предмет создавался и воспринимался не как культовая, а как декоративная вещь, предназначенная для украшения камерного интерьера. Плакета, предъявленная на атрибуцию, несомненно, **представляет историко-художественную и музейную ценность**.

Научный сотрудник I категории
Отдела керамики и стекла
Государственного Исторического музея,
Эксперт по художественным ценностям
Россвязьохранкультуры
Е. П. Смирнова (Елена Петровна Смирнова)

[Россвязьохранкультуры / Rosokhrankultura ...
<https://sokrasheniya.academic.ru/51357/>
Россвязьохранкультуры
www.russiskusstvo.ru/zakon/rosokhrankulturza
Федеральная служба по надзору за соблюдением законодательства в сфере массовых коммуникаций и охране культурного наследия (Россохранкультура)]



Abb. 2017-2/36-06b

www.st-starina.ru ... СВЯТАЯ СТАРИНА / Heilige Altertümer; Gutachten No. 582, Staatl. Histor. Museum [Moskau]



Министерство культуры Российской Федерации
Федеральное государственное учреждение культуры
«Государственный исторический музей»
ИСТОРИКО-КУЛЬТУРНАЯ АТРИБУЦИОННАЯ
КОНСУЛЬТАЦИЯ № 582



На атрибуцию представлена плакетка декоративная квадратного формата, в толщу бесцветного хрусталя заплавлено белое рельефное погрудное изображение Иисуса Христа, облаченного в хитон; хрустальная пластина с оборотной стороны ограна выпуклой квадратной гранью с тонкой сеткой на верхних плоскостях квадратиков; сверху – крепеж желтого металла: рельефная полурозетка и кольцо.

Бесцветный хрусталь, гранение, кристалло-керамика (сульфиды), бронза, золочение.
 Россия, Императорский стеклянный завод, II четверть XIX века.
 Размер 8,4 см x 10,4 см

Плакетка, представленная на атрибуцию, дает собою великолепный пример очень редко встречающихся на современном антикварном рынке декоративных изделий Императорского стеклянного завода II четверти XIX столетия, изготовленных в сложившейся технике сульфидов. Суть ее состоит в том, что изделия из прозрачного хрусталя и стекла, декорируются вплавленными внутрь белыми рельефными медальонами, выполненными из особой бесцветной пасты.

Эта технология в английской и европейской традиции носит различные названия (“кристалло-керамика”, “камео-инкрустация”, “сульфиды” или “вплавленные внутрь пасты”), которые, так или иначе, отражают смысл технологического процесса, благодаря которому возникают эти эффектные предметы. Технология сульфидов была изобретена около 1750 г. в Богемии. В конце XVIII века кристалло-керамика переживает расцвет во Франции, благодаря Бартеlemi Деспре (Barthelemy Desprez) (1773–1819), скульптору Севрской королевской фарфоровой мануфактуры. В 1792 году он основал в Париже собственную фабрику и начал изготавливать в технике сульфидов портреты знаменитых людей, которые заключал в декоративные пласти, пресс-палье, ручки для печаток, а также в стенки или дно различных сосудов. С 1814 года сульфиды изготавливали в США, на стеклянной фабрике Бейквелла в г. Питтсбурге (Пенсильвания). В 1819 году получил патент на изготовление изделий с “камео-инкрустациями” знаменитый английский художник Алслей Пеллат (Apsley Pellatt).

В России сложная и изысканная технология кристалло-керамики была блестяще освоена в 1840-х годах мастерами Императорского стеклянного завода и завода Бахметьевых, преимущественно в декоративном ассортименте, малосерийном и дорогом. Качество и оттенок хрустальной массы, рисунок орнаментального гранения, размер, высота рельефа и тонкость исполнения вставки позволяют с достаточной уверенностью отнести плакетку, представленную на атрибуцию, к произведениям И.С.З. В собрании стекла Государственного Исторического музея имеется плакетка, практически полностью идентичная рассматриваемой. Характер изображения Иисуса Христа, не согласуется с православными канонами; это свидетельствует о том, что предмет создавался и воспринимался не как культовая, а как декоративная вещь, предназначенная для украшения камерного интерьера.

Плакетка, предъявленная на атрибуцию, несомненно, представляет историко-художественную и музейную ценность.

Научный сотрудник I категории
 Отдела керамики и стекла
 Государственного Исторического музея,
 эксперт по художественным ценностям
 Россыязохранкультуры

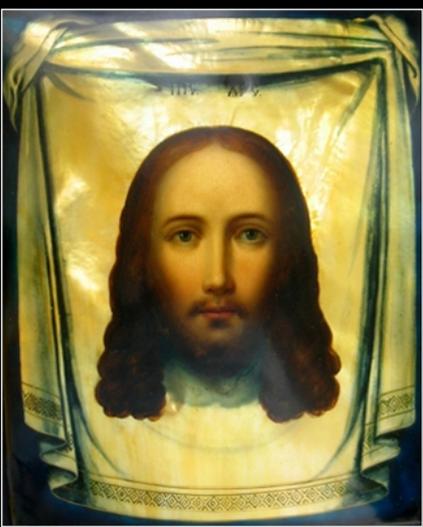


Е.П. Смирнова

Россия, 109012, Москва, Красная площадь, д.1 | Тел.: +7 (495) 692-5660. Тел./факс: +7 (495) 692-5667. E-mail: shmu@shmu.ru

Церковная утварь, мощевик, панagia - Mozilla Firefox

www.st-starina.ru | Suchen



СВЯТАЯ СТАРИНА

На протяжении тысячелетия история и культура России неразрывно связаны с Православием. В церкви, дома, в путешествии предметы православного культа окружают верующего в течение всей его жизни.

В радости и в беде он обращается с молитвой к иконе, украшая ее с благодарностью и надеждой драгоценным окладом.

В поминувении родственников или в память какого-либо события православные верующие вкладывают в церкви и монастыри Евангелия, иконы и кресты, драгоценные литургические предметы.

Предлагаем Вашему вниманию специализированный сайт Православного искусства.

Панagia Статьи | E-mail: st-starina@yandex.ru






Иконы | **Церковная утварь** | **Панagia, Крест** | **Мощевик**

SG: „Николая Чудотворца“ [Nikolaus Wundertäter] ist auf der Paste so eindeutig festgelegt, dass der Künstler bei der Arbeit an der Form für die Keramikpaste das **Vorbild** direkt vor sich haben musste: **mit Krone** / orthodoxer **Mitra**, ohne Heiligenschein / Gloriolen, den Kopf mit den seitlichen Haaren und dem Backenbart, die Krone mit dem Mittelbogen und dem Rand mit dem rechteckigen Platten, das Y-förmige besonders breite Pallium mit einem breiten Ordenskreuz, zwei Ketten mit Kreuz und quadratischer Medaille, das Buch mit Oval und 4 Viertelovalen an den Ecken, die segnende rechte Hand, die linke Hand ohne ein Tuch unter dem Buch ...

Ich war sehr verwundert, dass man diese Ikone mit GOOGLE Russland und dem richtigen Namen „Николая Чудотворца“ nicht auf Anhieb finden kann. Zu der Zeit, in der die Paste gemacht wurde - nicht vor **1825** - nicht nach **1855** - gab es sicher schon (noch nicht farbige) Drucke der populärsten Nikolaus-Ikonen, sie mussten ja als dritte Ikone in jeder Kirche gezeigt werden!

Der Formenmacher muss ein **Vorbild** gehabt haben, es ist aber auch hier nicht zu finden:

www.per-aspera.ru/pravoslavie/nikolay-chudotvoret/svyatogo-nikolaya-chudotvorts.html

Sicher ist aber, dass die Ikone des Vorbilds unter Zar **Nikolaus I.** entstanden ist und die Paste auch zur Zeit seiner Regierung!

www.per-aspera.ru/pravoslavie/nikolay-chudotvoret/svyatogo-nikolaya-chudotvorts.html

Ikonen von St. Nikolaus dem Wundertäter **Иконы Святителя Николая Чудотворца**

In der Ikonographie des Heiligen werden Ikonen „Winter-Nikolaus“ und „Frühlings-Nikolaus“, entsprechend den Tagen der Verehrung im Jahr hervorgehoben. Der „Winter“-**Nikolaus** wird dargestellt mit bischöflicher **Mitra**, der „Frühling“-Nikolaus mit **unbedecktem Kopf**. Es gibt eine Annahme, dass die Ikonographie des „Winter“-**Nikolaus** während der Herrschaft von **Zar Nikolaus I.** entstanden ist, der irgendwann auf die Tatsache aufmerksam gemacht hat, dass das Symbol seines Schutzheiligen ohne Kopfschmuck [без головного убора] dargestellt ist, und eine Bemerkung an den Klerus gemacht hat. Auf den meisten Ikonen sind auf den Seiten des Kopfes von St. Nikolaus auch kleinere Bilder des Herrn Jesus Christus mit dem Evangelium und der Heiligen Jungfrau.

В иконографии святителя иногда выделяют иконы «Николы зимнего» и «Николы вешнего», соответствующие дням почитания в году. При этом «зимний» Никола изображается в епископской митре, а «вешний» — с непокрытой головой. Существует предположение, что иконография «Николы зимнего» возникла во времена царствования Николая I, который как-то обратил

внимание на то, что на иконе его небесный покровитель изображён без головного убора, и сделал замечание духовенству. На большинстве икон по сторонам главы Святителя Николая имеются также небольшие образы Господа Иисуса Христа с Евангелием и Пресвятой Богородицы.

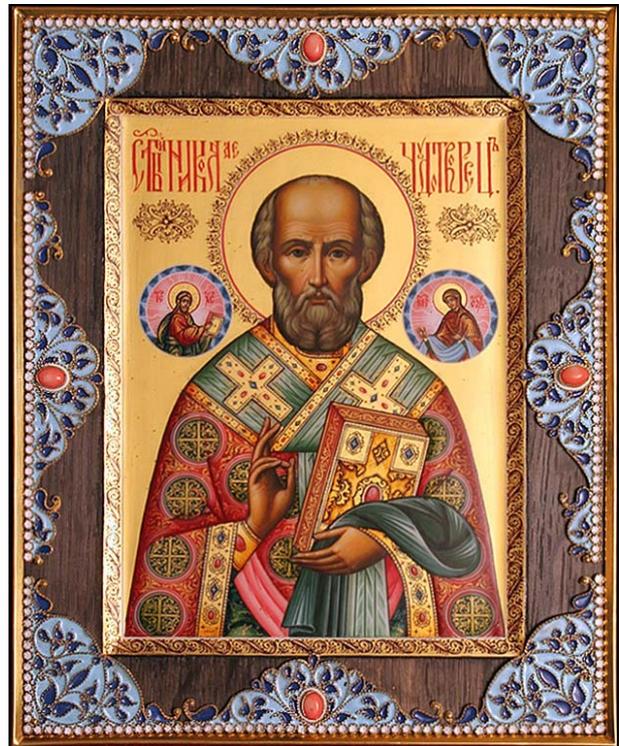
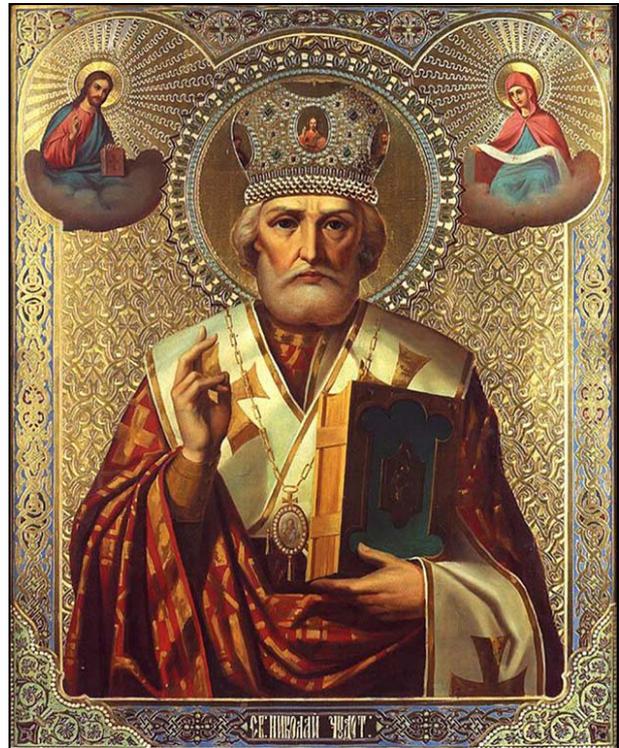


Abb. 2017-2/36-07; http://auction-rusename.ru/gallery?mode=product&product_id=2152200 (Stand 2017-11)

Пласт с образом святителя Николая - Русская Эмаль, Москва - Mozilla Firefox
аuction-rusename.ru/gallery?mode=product&product_id=2152200



Найдите нас на Facebook 

Вход в личный кабинет »

логин

[Регистрация](#) | [Забыли пароль](#)

8 (495) 788-86-16

[Аукционы](#) [Правила](#) [О компании](#) [Контакты](#) [Антикварная галерея](#)

[Главная](#) > [Антикварная галерея](#) > [Антикварное стекло](#) > Пласт с образом святителя Николая




Пласт с образом святителя Николая

Россия, частный стекольный завод Мальцовых, вторая половина XIX века.

Стекло прозрачное бесцветное, белая масса; литье в форму с рельефом, инкрустация, фасетирование. Рама - дерево.

Пласт прямоугольной формы с образом святителя Николая Чудотворца изготовлен из прозрачного бесцветного стекла. Рельефное изображение святого, созданное из белой пасты методом литья в форму и находящиеся в холодном состоянии, было включено («вплавлено») в горячую стеклянную массу. Технология «вплавления» белой пасты в стеклянную или хрустальную массу, изобретенная в Богемии в середине XVIII века, имела в дальнейшем разные названия: «сульфиды», «кристаллокерамика», «камеоинкрустация». Белые рельефы изготавливались из различных материалов - бисквита, алебастра, керамической пасты, гипса, молочного стекла. Стекланные предметы с cameoинкрустацией или так называемые «сульфиды» появляются в России не ранее 1820-х гг. Их изготавливали малыми сериями или штучно «к случаю» - памятным датам, историческим событиям, в качестве подарков и сувениров.

Дятьковского хрустального завода, относящихся к середине - второй половине XIX века. Известно также, что по желанию владельца семейного дела, С.И. Мальцова, большое количество стекла изготавливалось для украшения храма в селе Дятьково: плиты для облицовки алтаря, колонки для балюстрады, осветительные приборы, лампы и т.п. Существует основание предполагать, что стеклянный пласт с образом св. Николая был создан «к случаю» либо заказан для подношения на заводе в Дятьково. На основании сравнительного анализа можно предположить, что стеклянный пласт с образом св. Николая был создан на Дятьковском хрустальном заводе - самом крупном российском частном стекольном производстве XIX века. Этот памятник относится к уникальным произведениям русских мастеров стеклоделия, его аналоги неизвестны. Пласт находится в хорошем состоянии за исключением незначительных царапин поверхности стекла. Он обладает бесспорной историко-художественной, музейной и антикварной ценностью.

Размер 11,5x10,5 см., с рамой 14,5x13,5 см.

Состояние: в хорошей сохранности.

По экспертному заключению специалиста в области исторического русского и зарубежного стекла Е.В. Долгих.

#Д17/416-1/18

© 2011—2014 ООО «Русская Эмаль» Карта сайта Создание сайта - Megagroup Exclusive

Данный интернет-сайт носит исключительно информационный характер, и ни при каких условиях не является публичной офертой, определяемой положениями Статьи 437 (2) Гражданского кодекса Российской Федерации, за исключением случаев прямого указания на предложение заключить оферту.

ООО «Русская эмаль» не несет ответственности за любые прямые или косвенные потери и возможные убытки, возникшие в результате использования информации, содержащейся на данном сайте, в каких либо целях. Все материалы, суждения или любая иная информация, приведенные на данном сайте, могут быть изменены без предварительного предупреждения. Никакое из экспертных мнений, размещенных на данном сайте, не является торговой рекомендацией.

Публикация допускается только с письменного разрешения ООО «Русская Эмаль».



Abb. 2017-2/36-08; www.per-aspera.ru/pravoslavie/nikolay-chudotvorets/ikoni-svyatogo-nikolaya-chudotvorts.html
„Николая Чудотворца“ [Nikolaus Wundertäter] (Stand 2017-11)

Николай Чудотворец - Иконы Святого Николая Чудотворца | Per aspera ad astra - Через тернии к звездам - Mozilla Firefox

www.per-aspera.ru/pravoslavie/nikolay-chudotvorets/ikoni-svyatogo-niki

Николай Чудотворец - Иконы Святого Николая Чудотворца



Икона из Базилики Святого Николая в г. Бари (Италия). Эта икона подарена сербским царем Стефаном Урошем III в 1327 году в знак благодарности за чудесное возвращение ему зрения Святым Николаем Чудотворцем. Считается что эта икона была написана на основе прижизненного изображения Святого Николая Угодника.

Иконы Святого Николая Чудотворца

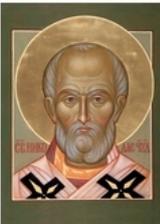
Оглавление

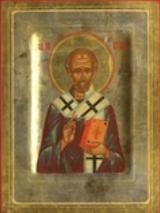
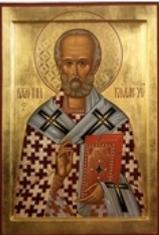
- Николай Чудотворец
- Перенесение мощей
- Полное житие Святого Николая Чудотворца
- Молитвы Святому Николаю Чудотворцу
- Акафист, тропарь Святому Николаю
- Иконы Святого Николая Чудотворца
- Разное. Святой Николай Чудотворец
- Все страницы

Иконы Святого Николая Чудотворца

Основные иконографические образы Святого Николая:

- В полный рост** - Святой изображен в полный рост, с благословляющей правой рукой и закрытым евангелием в левой руке. Чаще изображается вместе с другими Святыми, которые написаны также в полный рост.
- Николай Можайский** - Николай Чудотворец изображен с мечом в правой руке и городом (крепостью) в левой руке. На этих иконах Святой почитается как защитник христианских городов. Назван образ "Можайским" в честь чудесного прославления Святого в городе Можайске.
- Клеймные иконы** - Существуют образы Николая Чудотворца с 12, 14, 20 и 24-мя клеймами. Клеймы на иконах в основном описывают события из жития Святого.
- Иконографии святого** иногда выделяют иконы **Никола зимнего** и **Никола вешнего**, соответствующие дням почитания. При этом «зимний» Никола изображается в епископской митре, а «вешний» — с непокрытой головой. По распространенному преданию иконография «Никола зимнего» возникла во времена царствования Николая I, который как-то обратил внимание на то, что на иконе его небесный покровитель изображен без головного убора и сделал замечание духовенству.



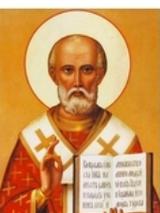

















Отзывы и мнения

Abb. 2017-2/36-09; GOOGLE Bilder „Николая Чудотворца“ [Nikolaus Wundertäter] (Stand 2017-11)



Abb. 2017-2/36-10; GOOGLE Bilder „Святой Николай“ [Heiliger Nikolaus] (Stand 2017-11)



Literaturangaben PK:

Baumgärtner 1981	Baumgärtner, Sabine, Porträtgläser. Das gläserne Bildnis aus drei Jahrhunderten, Hrsg. Heinrich Heine, Bruckmann-Verlag, München 1981
Brožová 1972	Brožová, Jarmila, Eingelaste Pasten der Neuwerker Glashütte aus der 1. Hälfte 19. Jhdt., in: Annales du 5e Congrès de l'Association internationale pour l'Histoire du Verre, Prague 1970, Lüttich 1972, S. 225
Brožová 1977	Brožová, Jarmila, České sklo 1800-1860, Bestandskatalog Band 1, Uměleckoprůmyslové Muzeum, Praha 1977
Brožová 1980	Brožová, Jarmila, Harrachovské sklo se zatavenými pastami z druhé čtvrti 19. století [Das Harrachsche Glas mit eingelassenen Pasten aus dem zweiten Viertel des 19. Jahrhunderts], in: Ars Vitraria 6, , S. 50-66, Jablonec nach 1978
Brožová 1995-4	Brožová, Jarmila, Gläser mit eingelassenen Keramikpasten und Münzen der Neuwerker Glashütte in: Höttl, Georg, Hrsg., Das Böhmisches Glas 1700-1950, Band 2, S. 180 ff., Passau 1995
Emperauger 1909	Emperauger, J. P., Verres et cristaux incrustés, Chalon-sur-Saone 1909
Jokelson 1968	Jokelson, Paul, Sulphides, The Art of Cameo Incrustation, New York 1968
Jokelson 1988	Jokelson, Paul u. Ingold, Gerard, Les Presse-Papiers XIXe et XXe Siècles, Paris 1988
Jokelson / Tarshis 1988	Jokelson, Paul u. Tarshis, Dena K., Cameo Incrustation: The Great Sulphide Show, Corning, New York: Corning Museum of Glass and Santa Cruz, California, Paperweight Press, 1988, S. 2.
Leng 1835	Heinrich Leng's Vollständiges Handbuch der Glasfabrication, Weimar 1835
Pasquier 2005	Pasquier, Jacqueline du, Des témoignages de la ferveur royaliste, les cristallo-cérames de la collection Jeanvrot, Revue «Sèvres» No 14 - 2005, S. 64 ff.
Pazaurek 1923	Pazaurek, Gustav E., Gläser der Empire- und Biedermeierzeit, 1. Aufl., Leipzig 1923
Pazaurek 1976	Pazaurek, Gustav E. u. Philippovich, Eugen von, Gläser der Empire- und Biedermeierzeit, 2. von Eugen v. Philippovich überarb. Auflage, Braunschweig 1976, beim Verlag vergriffen
Rückert 1982	Rückert, Rainer, Die Glassammlung des Bayerischen Nationalmuseums München, Bestands-Katalog, Band I und II, Kataloge des BNM Bd. XVII, München 1982
Schenk 1970	Schenk zu Schweinsberg, Eberhard, Bildnisgläser. Sammlung Heine in Karlsruhe, Stuttgart 1970
Toulgoët-Tréanna 1968	Toulgoët-Tréanna, Verres et cristaux incrustés dits sulfures, Cahiers de la céramique du verre et des arts du feu, No. 40, 1968, S. 238-249

Siehe unter anderem auch:

PK 2001-5	Anhang 04, SG, MB Launay & Hautin, Paris, um 1840, Cristaux moulés en plein
PK 2001-3	Anhang 02, SG, MB Launay & Hautin, Paris, um 1841, Cristaux moulés en plein
PK 1999-6	Brožová, Gläser mit eingelassenen Keramikpasten und Münzen der Neuwerker Glashütte; Auszug aus Höttl, Das Böhmisches Glas 1700 - 1950
PK 1999-6	SG, Monstranzen aus Baccarat und Neuwelt (Paste Madonna mit Kind, Baccarat 1842)
PK 2000-5	Jokelson & Ingold, Gekrönte Häupter auf Pressglas; Auszug aus Jokelson 1988
PK 2000-5	Adlerová, Figuren aus Pressglas Harrach'sche Glashütte; Auszug aus Adlerová 1995; Nachtrag zu PK 1999-5
PK 2001-2	Spiegl, SG, Pressglas mit Goethe-Paste; Nachtrag zu PK 2001-1
PK 2001-4	SG, Pastenbecher König Friedrich Wilhelm III. von Preußen, Böhmen, um 1850
PK 2003-4	SG, Auktion Dr. Fischer, Okt. 2003, mit Pressglas und Pasten-Glas (Madonna mit Jesus, MB Launay, Hautin & Cie. um 1840, Planche 55, No. 1909 B. Baccarat (Hl. Georg?) s.a. Sammlung Roese HR 065, PK Abb. 2001-1/154 (Jesus als Kreuzträger)
PK 2004-1	SG, Einige Bildnisgläser mit eingelassenen Pasten Auszug aus Schenk zu Schweinsberg, Bildnisgläser
PK 2005-1	Pinto, Portuguese Glass Cameos [Becher und Teller mit Pasten aus Portugal, um 1840]
PK 2005-2	Amic, SG, L'opaline française au XIXe siècle; Erste Zusammenfassung und Einschätzung der Bedeutung von Yolande Amic, L'opaline française au XIXe siècle, Paris 1952
PK 2005-2	Jokelson, SG, Zur Geschichte der Inkrustation von Porzellanpasten in Glas; Auszug und Übersetzung aus Paul Jokelson, Sulphides, New York 1968
PK 2005-2	SG, Jokelson und andere: Kaiser Napoléon I. und seine Familie als Sulphides und weitere Damen und Herren der höchsten Kreise von 1800 bis um 1830
PK 2005-2	SG, Jokelson und andere: Becher mit farbigen Pasten, Kaiser Napoléon I. und Herren der höchsten Kreise sowie Orden und Heilige von 1800 bis 1830
PK 2005-2	McKeon, SG, Teller mit eingelastem Pastenbild Voltaire und Rousseau, Auguste Piron



- PK 2005-2 Mannoni, Opalines; Auszug und Übersetzung aus Edith Mannoni, Opalines, Paris 1974
- PK 2005-3 SG, Cristallerie de Vonèche - Berceau de la Cristallerie Européenne (et berceau des verres moulés? Wiege gepresster Gläser?)
- PK 2006-1 SG, Ein wichtiges Buch: Montes de Oca, L'âge d'or du verre en France 1800 - 1830.' Luxusglas aus dem Empire und der Restauration Louis XVIII. und Charles X.
- PK 2006-1 Montes de Oca, Berichte zu Ausstellungen und Ereignissen der Jahre 1798 bis 1828
- PK 2006-1 Montes de Oca, Compagnie des Cristalleries de Baccarat, le début de l'ère industrielle
- PK 2006-1 Montes de Oca, Histoire des Cristalleries Saint-Louis, une entreprise familiale
- PK 2006-1 Montes de Oca, Vonèche, entreprise personnelle de Gabriel-Aimé d'Artigues 1802 - 1830
- PK 2006-3 SG, Viviane Quartarone: La Manufacture de Cristaux du Creusot / Montcenis 1786 - 1832
- PK 2008-1 SG, Ein wichtiges und schönes Buch: R. Dufrenne, B. & J. Maës, C. Capdet, La Cristallerie de Clichy - une prestigieuse manufacture du XIX.e siècle, Clichy 2005
- PK 2008-3 Vogt, SG, Pokal mit Paste König Friedrich Wilhelm III. von Preußen, St. Louis, um 1841 - Briefbeschwerer mit Paste Kaiser Franz I. von Österreich, Harrach, um 1835 - Fußbecher mit Paste „Maria und Kind“, Baccarat, um 1840
- PK 2008-4 SG, Ein schönes und interessantes Buch: Léon Darnis, Les verres à inclusion du XIXe siècle - Cristallo-cérames et émaux
- PK 2009-1 Vogt, SG, Croix sur socle - Kreuz auf Sockel, eingeglaste Paste „Christus am Kreuz“, Cristallerie de Baccarat, ab 1842
- PK 2009-2 SG, Teller mit eingeglastem Pastenbild Alexis Piron sowie Voltaire und Rousseau
- PK 2009-2 SG, Wer hat den Teller „Piron“ gemacht: Sandwich vor 1830, Baccarat, nach 1830, Unbekannt 1852-1870 - die Pressglas-Korrespondenz als „Work in Progress“
- PK 2009-3 SG, Medailleure Bertrand Andrieu (1761-1822) und Leonhard Posch (1750-1831)
- PK 2009-2 Webb Lee & Rose, American Glass Cup Plates - Cameo Sulphide Busts (Auszug)
- PK 2009-3 Vogt, SG, Teller & Paperweight mit Pastenbildnis und Plakette mit Kaiser Napoléon I. - Hersteller unbekannt, Frankreich bzw. Deutschland, 1804 bzw. 1830-1870?
- PK 2009-3 Zeitz, Napoléons Medaillen: eine hervorragende Übersicht!
- PK 2009-4 Schrader, SG, Becher mit Pasten aus dem Flößer- und Heimatmuseum Schloss Wolfach: Paste Königin Marie-Amélie von Frankreich, nach Gatteaux 1830
Paste General La Fayette nach Caunois 1824, Becher Baccarat, um 1830
- PK 2009-4 McKeon, SG, Medaillen Marquis de La Fayette in www.cgb.fr/monnaies, www.archive.org
- PK 2009-4 McKeon, Barton, Faux Sulphides: Imitations of Cameo Incrustations - Falsche Sulphides: Imitationen von eingeglasten Pasten aus Porzellanfritte
- PK 2009-4 McKeon, Barton, Moore, Cameo-incrusted Glass Plaques - Glasplaketten mit inkrustierten Pasten
- PK 2009-4 McKeon, SG, Becher und Teller / Untersetzer mit Paste „La Fayette“ nach Caunois 1824-1834 - eine schwierige Suche nach dem Vorbild in Frankreich und in den USA
- PK 2009-4 McKeon, SG, Plakette / Teller mit eingeglaster Paste „Napoléon I. in Uniform“, 1830-1848, nach Medaille von Alexis-Joseph Depaulis zur Schlacht von Lützen 1813!
- PK 2009-4 SG, König Louis Philippe (1830-1848) - die Suche nach dem Vorbild der Paste McKearin No. 6, wahrscheinlich nach Medaille von Jean-Jacques Barre 1830
- PK 2009-4 Schrader, McKeon, SG, Zwei Becher mit Pasten aus dem Heimatmuseum Schloss Wolfach: Paste Königin Marie-Amélie von Frankreich, nach Gatteaux 1830 - Paste General La Fayette nach Caunois 1824, Becher Baccarat, um 1830
- PK 2010-1 Spiegl, Zur frühen Geschichte der Harrach'schen Glashütte in Neuwelt, in: Herkunft der Zwischengoldgläser und Verbindungen zu Johann Joseph Mildner
- PK 2010-1 Vogt, SG, Drei seltene Pastengläser, Baccarat und Hersteller unbekannt, um 1840
- PK 2011-3 Zeh, SG, Kreuz mit Paste „Christus am Kreuz mit Gloriole“, Harrach'sche Hütte, 1850?
-
- PK 2010-2 Klappenbach, SG, Zechliner Pokal nach Restaurierung wieder im Schloss auf der Pfaueninsel; Rückkehr eines verloren geglaubten Kunstwerks mit 9 eingeglasten Pasten
-
- PK 2013-1 SG, Ausstellungskatalog „Von Neuwelt in die ganze Welt - 300 Jahre Harrach-Glas“ Englische Ausgabe - zukünftig das Handbuch für Harrach!
- PK 2013-1 SG, Medaillen und Münzen als Vorbilder für in Kristallglas eingelegte Pasten
-
- PK 2013-1 Toulgoët-Tréanna, Inkrustierte Gläser und Kristall, genannt Sulfures (Übersetzung aus Cahiers de la céramique du verre ..., No. 40, 1968
Zusammenfassung Emperauger, Verres et cristaux incrustés, 1909)
-
- PK 2013-2 SG, Heinrich Leng's Vollständiges Handbuch der Glasfabrication, Weimar 1835 Auszug Inkrustieren von Kristallglas und Wagner, Handbuch d. chem. Technologie, Glasfabrikation, Leipzig 1871, Auszug Glasincrustationen.



PK 2013-2	SG, Plaketten und Becher mit eingeglasten Pasten der Royals von Portugal, Hersteller unbekannt und Vista Alegre, Portugal, um 1825-1835
PK 2013-2	SG, Gläser mit eingeglasten Pasten, Fábrica da Vista Alegre, Portugal, 1825-1835 Cabral Moncada Leilões: Auktionskatalog 132, X Vista Alegre 2011
PK 2013-2	Anhang 01, SG, Catálogo Trade Atlantis, Portugal, 2009 - Kristall, Glas und Pressglas (Auszug)
PK 2015-1	Tschukanowa, SG, Becher mit eingeglaster Paste der Zarin Elisabeth, Kristallfabrik A. N. Bachmetev, Nikolsk, Oblast Penza, 1841
PK 2015-1	Tschukanowa, SG, Geschliffener Becher mit eingeglastem farbigem Medaillon, Russland, vor 1850: ein Becher aus dem Hochzeits-Service von Großfürst Alexander 1841!
PK 2016-2	SG, Andenken-Becher mit im Boden eingeglastem Pastenbildnis von Königin Luise von Preußen, „Zechlin oder Böhmen, um 1820“ Dr. Fischer Kunstauktionen, 250. Auktion, Europäisches Glas & Studioglas, Oktober 2016
PK 2016-2	SG, Leonhard Posch und sein Portrait von Königin Luise auf einem Medaillon aus Eisenguss 1810 als Vorbild für Portraits aus Porzellan für Tassen und Pasten
[...]	

Siehe auch: Zeitz, Lisa & Joachim, Napoleons Medaillen, Imhof-Verlag, Petersberg 2003

Siehe unter anderem auch:

WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

Eingeglaste Pasten:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/fischer-paste-baccarat.pdf..... PK 2003-4

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-jokelson-sulphides.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-mckeeon-sulphides-teller-voltaire.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-chiarenza-voltaire.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-sg-paste-haydn.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-vogt-teller-napoleon.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-mckeeon-paste-lafayette.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-sg-paste-lafayette.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-sg-paste-louis-philippe.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-sg-paste-napoleon-uniform.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-sg-pasten-damen.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-vogt-paste-madonna.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-sg-bacc-1830-becher-blueten.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2010-1w-12-pca-bulletin-1954-2009.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-klappenbach-zechlin-pokal-luise.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-sg-jgs-2010-52-tassinari-pasten.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-zeh-harrach-kreuz-paste-christus.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-mellors-auction-glass-paste-cameos-2012.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-jablonec-harrachov-aust-2013.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-sg-katalog-harrach-2012-prag-pilsen.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-sg-medailen-muenzen-pasten.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-toulgoet-sulfures-cahiers-1968.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-leng-glasfabrikation-1835-sulphide.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-cabral-auktion-teller-paste-2013-05.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-mckeeon-paperweights-sulphides.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-vogt-louis-paste-christus-1840.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-jakob-pasten-bacc-louis-1830.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-fischer-231-zwiesel-harrach-paste.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-vogt-paste-napoleon-marie-louise-1810.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-vogt-plakette-paste-heilige-1830.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-sg-vista-alegre-medaille-maria-porzellan-1835.pdf



www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-brozova-harrach-pasten-1970.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-fischer-238-366-paste-bacc-russ.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-bachmetev-paste-zarin-elisabeth.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-vogt-bacc-desprez-paste-1819.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-boisgirard-bacc-paste-1850.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-jeschke-harrach-kreuz-1850.pdf Paste
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-stopfer-harrach-kruzifix-1850.pdf Paste
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-vogt-louis-paste-christus-1872.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-1w-boisgirard-2016-03-pasten-emailles.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-sg-harrach-gravur-alexander-i-1814.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-fischer-250-179-becher-paste-luise-zechlin-1815.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-sg-posch-medaille-luise-1810.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-selman-baccarat-paste-2016-64-036.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-jakob-pokal-friedrich-1840.pdf

Pasten-Gläser:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-1999-6w-harrach-kreuze.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2001-2w-spiegl-becher-goethe.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-sg-kaiser-harrach.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-jokelson-sulphides.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-schmaus-riedel-franz-joseph.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-sg-clichy.pdf (cristallo-cerames)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-darnis-cristallo-cerames.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-vogt-baccarat-kreuz.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-lee-rose-american-cup-plates.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-sg-medailen-napoleon.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-zeitz-medailen-napoleon.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-mckeeon-barton-plaques-sulphides.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-schrader-marie-amelie-lafayette.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-sg-paste-lafayette.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-sg-paste-napoleon-uniform.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-vogt-josephine-sevigne.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-spiegl-harrach.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-glasrevue-1992-harrach.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-klappenbach-zechlin-pokal-luise.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-zeh-harrach-kreuz-paste-christus.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-jakob-bacc-schiller.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-sg-schiller-paperweight.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-mattes-goethe-paperweight.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-jablonec-harrachov-aust-2013.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-sg-katalog-harrach-2012-prag-pilsen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-sg-medailen-muenzen-pasten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-toulgoet-sulfures-cahiers-1968.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-shelkovnikov-russ-glas-4.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-sg-fedorowskij-1898.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-sg-maltsov.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-peltonen-dyatkovo-1900-ostglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-pokal-bacc-1841-dyatkovo-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-dingler-russland-1829.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-kristallmuseum-gus-chrystalny.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-fischer-dyatkovo-becher-alexander.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-jakob-pasten-bacc-louis-1830.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-fischer-226-legras-zar-nikolaus-1896.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-lerch-baccarat-russland.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-bacc-ausst-paris-2014.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-tschukanowa-baccarat-maltsov.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-gus-kristall-museum-fuehrer-2014.pdf



- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-fischer-238-366-paste-bacc-russ.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-brozova-harrach-pasten-1970.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-vogt-bacc-desprez-paste-1819.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-bachmetev-paste-zarin-elisabeth.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-boisgirard-bacc-paste-1850.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-vogt-louis-paste-christus-1872.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-1w-boisgirard-2016-03-pasten-emailles.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-fischer-250-179-becher-paste-luise-zechlin-1815.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-sg-posch-medaille-luise-1810.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-selman-baccarat-paste-2016-64-036.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-fischer-257-paste-antike-dame-harrach-1840.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-jakob-pokal-friedrich-1840.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-jakob-vase-queen-victoria-1887.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-queen-victoria-bueste-1901.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-queen-victoria-pressglas-1837-1901.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-prince-wales-pressglas-1841-1910.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-becher-pedro-iv-ivima-portugal-2003.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-pw-ader-saint-mande-1840.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-pw-ader-teller-pasten-1830.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-pw-martin-luther-clichy-1847.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-gemmen-kaiser-herrscher.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-fischer-160-paste-nikolaus-1825-1855.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-leng-glasfabrikation-1835-sulphide.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-pw-ader-teller-pasten-1830.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-fischer-257-paste-antike-dame-harrach-1840.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-paste-nikolaus-bachmetev-1825-1855.pdf

Glas aus Russland:

- www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2005-1w-10-rousset-adressbuch-1902.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-matthaei-russland-industrie-1872.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-shelkovnikov-russ-glas-1.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-shelkovnikov-russ-glas-2.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-shelkovnikov-russ-glas-3.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-shelkovnikov-russ-glas-4.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-sg-fedorowskij-1898.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-sg-maltsov.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2008-1-06w-rousset-adressbuch-1898.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-1999-3w-legras-flaschen-zar-nikolaus.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-1999-6w-bacc-pokal-gruen.pdf (Russland?)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-stopfer-flasche-emmanuel.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/stopfer-pressglas-russisch.pdf PK 2002-1 (Zabkowice)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2002-1w-stopfer-russ-schwarzes-pressglas.pdf (Zabkowice)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2002-1w-stopfer-opak-schwarz-russland.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2001-2w-form+zweck-polen.pdf (Zabkowice)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2002-2w-sg-zabkowice-dose-schlitten-palast.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2003-3w-stopfer-opak-schwarz-russland.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2003-4w-peltonen-opak-schwarz-russland.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-peterson-kelch-zar-nikolaus.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-sg-schale-russ.pdf



- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-eichler-maltsov.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-peterson-russ-pokale-uran.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-russ-maltsov-dyatkovo-gus-khrustal.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-stopfer-schreiber-wellen.pdf (Zabko)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-stopfer-zabkowitz-eichenblaetter.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-stopfer-zabkowitz-zuckerkasten.pdf
(Palast & Schlitten)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-tronnerova-schreiber.pdf (Zabkowitz)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-newhall-drost-hanus.pdf (Zabkowitz)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-sg-zabkowitz-dose-palast.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-thistle-zabkowitz-carnival.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-tronnerova-schreiber.pdf (Zabkowitz)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-tronnerova-schreiber-fabriken.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-sg-zabkowitz-zawiercie.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-gaebel-schreiber.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-gaebel-schreiber-stammbaum.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-gaebel-schreiber.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-weihls-zabkowitz-zucker-perlov.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-sg-zabkowitz-zawiercie.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-hodgson-zabkowitz.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-haanstra-dyatkovo-becher.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-sg-fuchs-zabkowitz.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-sg-wildschwein-zabkowitz.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-sg-zabko-ascher-1914.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-allegro-polen-glaeser.pdf (Zabkowitz)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-sg-zabko-dose-1900.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-stopfer-schreiber-dosen-1915.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-sg-zabko-schale-juno.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-stopfer-zabko-schale-frauen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-sg-fedorowskij-1898.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-vogt-bacc-becher-gruen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-billek-teller-russ.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-peltonen-schwan-russ.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-peltonen-teller-russ.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-zabkowitz-zuckerkaesten.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-vogt-zabkowitz-paperw-hund-1905.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-sg-zabko-zuckerkasten-1904.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-smith-zabko-xxx-hennen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-jakob-zabko-zuckerkasten-1903.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-zabko-platte-1902.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-zabko-schale-schaumwellen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-sg-schmetterling-schreiber-zabko.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-sg-maltsov.pdf ●
- (Die Suche nach Glasfabriken in Russland - von PK 2001-1 bis PK 2008-2)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-jargstorf-maltsov.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-jargstorf-millefiori.pdf (Maltsov)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-japan-uranium-glass.pdf (Maltsov)
- (Set of 8 Russian Enamelled Vaseline Uranium Glass Goblets, ca. 1850)
- (SG: Die Pressglas-Korrespondenz ist endlich auch in Japan angekommen!!!)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-braun-pressglas.pdf (kobalt-blauer P.)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-braun-pressglas-2010-10.pdf (grüner P.)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-peltonen-dyatkovo-1900-ostglas.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-pokal-bacc-1841-dyatkovo-1900.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-vogt-dyatkovo-dose-masken-1900.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-vogt-louis-dose-masken-1887.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-vejrostova-reich-schreiber.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-vejrostova-reich-schreiber-ak.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-fedorowski-pokale-gruen.pdf



- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tschukanowa-radeberg-dose-zwerg-1890.pdf (SG: Die PK ist endlich auch in Russland angekommen!!!) ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tschukanowa-meisenthal-dose-loewe-1900.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-peltonen-gus-kristall-fussschale.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-michl-dyatkovo-leuchter-gruen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-sadler-schreiber-zabkovic-1884.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-tschukanowa-pessmarke-bucharin.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-tschukanowa-riedel-bacc-chinese.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-kristallmuseum-gus-chrystalny.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-03-mb-urshelski-1914.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-04-mb-bachmetevski-1911.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-01-mb-dyatkovo-1903.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-02-mb-gussevski-1911.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-hoepp-zabko-1920-dose-schwarz.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-tschukanowa-marke-patent-russland.pdf (Zabkovic) ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-sg-marke-patent-russland.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-tschukanowa-artantik-davidson-maltsov-fussschale.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-jeschke-teedose-russisch-blau.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-mueller-fussbecher-russisch-gruen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-mueller-zabko-teedose-schwarz.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-tschukanowa-artantik-davidson-maltsov-fussschale.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-vogt-fussbecher-blau-gruen-blau.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-reith-dyatkovo-teller-schlingen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-tschukanowa-gus-dyat-nummernpressglas.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-galle-linien-moskau-2013.pdf (Tschukanowa) ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-jeschke-iittala-dyatkovo-teller.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-peltonen-iittala-1922-teller-peacock.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-peltonen-russ-brotplatte-1900.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-tschukanowa-teller-reich-taufe-rus-1888.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-tschukanowa-reich-lampen-zylinder.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-fischer-dyatkovo-becher-alexander.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-tschukanowa-kosterev-flaschen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2013-3w-01-mb-zabko-1971-pressglas.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-stopfer-vase-karaffe-jugendstil.pdf (Zabko)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-sg-moskau-kreml-pw.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-tschukanowa-auto-moskwitsch-1978.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-tschukanowa-urshelski-marke-1950.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-tschukanowa-baccarat-maltsov.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-tschukanowa-peribandbecher-russland-1850.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-tschukanowa-zabkovic-palast-1911.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-sg-puschkin-teller-russland-1937.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-tschukanowa-marke-patent-russland.pdf (PW Zabkovic Löwe und Hunde) ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-gus-kristall-museum-fuehrer-2014.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-tschukanowa-walther-gaenseliesel-1936.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-bachmetev-paste-zarin-elisabeth.pdf ●



- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-fedorowskij-dose-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-kosterev-fisch-baer-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-sg-kosterev-flasche-skobelev-1912.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-sg-kosterev-glasfabriken-russland-1835-1917.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-sg-fedorowskij-vorovskogo.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-sg-molotok-pressglas-russland-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-flakons-russland-1917.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-parfuem-1917-museum.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-sg-siou-parfuem-russland-1917.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-peltonen-fussschale-lotos-russland-1925.pdf 1KDO
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-sg-vase-opak-schwarz-1KDO-1917.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-sg-gus-khrustalny-museum-2015-07.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-sg-gus-khrustalny-museum-2015-07-russ.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-chukanova-kasatkin-2015-de.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-chukanova-kasatkin-2015-ru.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-fischer-243-518-tolstoi-bueste-1960.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-lobmeyr-glasindustrie-1874-russland.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-wendl-auktion-2016-84-fussbecher-fedorovskij.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-kuban-loewe-zabko-1900.pdf (+ Hund)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-zbieracz-polen-pressglas-2015-12.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-sg-zabko-loewe-probe-1905.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-sg-zabko-zuckerschale-rubin-1910-deu.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-akcia-zabko-teedose-perlov-1903.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-akcia-teller-ranken-1850.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-chukanova-malachitglas-russ-1950.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-1w-chukanova-lampe-kreuz-sofrino-moskau-2016.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-1w-chukanova-lampe-zabkovice-1920.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-sg-ralle-parfuem-russland-1842-1917.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-chukanova-isolatoren-maltsov-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-1w-sg-fischer-zabkowiec-palast-1911.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-chukanova-vase-petersburg-1825.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-chukanova-zabkovice-teekasten-popov-1904.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-chukanova-teehandel-popov-1842-1917.pdf (noch nicht bearbeitet!) ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-chukanova-platte-mombel-belgien-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-chukanova-drozdov-galle-glas-russland-1890.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-chukanova-drozdov-galle-glas-russland-1890-russ.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-chukanova-zabkovice-teekasten-popov-1904.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-zabkowiec-markierung-1900-1914.pdf



www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-sg-puschkin-teller-russland-1937.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-04-mb-bachmetevski-1911.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-bachmetev-paste-zarin-elisabeth.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-fischer-243-518-tolstoi-bueste-1960.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-sg-puschkin-teller-russland-1937-neu.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-schale-kolchos-agitation-1937.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-becher-kolchos-agitation-1930.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-schreibzeug-sovjet-1920.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-vase-BCXB-gus-khrustalny-1939.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-vase-BCXB-dyatkovo-1954.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-chukanova-vase-petersburg-1825.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-vase-petersburg-1820.pdf (russ)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-fischer-160-paste-nikolaus-1825-1855.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-leng-glasfabrikation-1835-sulphide.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-fischer-257-paste-antike-dame-harrach-1840.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-pw-ader-teller-pasten-1830.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-paste-nikolaus-bachmetev-1825-1855.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-gube-medailen-russland-1828-1848.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-sg-pasten-alegre-donna-maria-1836.pdf

